

Dahoam

in Irdning-Donnersbachtal



Foto: Hannes Kowatsch

Top-Themen

- Aktuelles aus Irdning-Donnersbachtal | 2 - 9
- Wirtschaft | 22,29 - 31
- Jugend Bildung und Vereinsleben | 10 - 28
- Sport | 35-37
- Gratulationen und Veranstaltungen | 38-40

Zum Jahreswechsel möchten sich die Mitglieder der ÖVP-Irdning-Donnersbachtal bei allen für das erwiesene Vertrauen und für die aktive Mitarbeit bedanken.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr!

Ihre ÖVP-Gemeinderäte

WIR SIND FÜR SIE DA

Name	Funktion	Vertreten in den Ausschüssen	Für Sie erreichbar
 Dr. Anton Hausleitner	1. Vize-Bgm.	Raumordnung, Flächenwidmung (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Bildung, Kultur, Vereine, Gesundheit, Soziales, Ortsentwicklung, neue Technologien,	☎ 0664 / 91 68 60 3 ✉ a.hausleitner@gmx.at
 MMag. Johannes Zettler	Kassier	Personal, Finanzen, Infrastruktur (V) , Feuerwehr, Zivilschutz, Bildung, Kultur u. Vereine, Handel u. Gewerbe, Raumordnung, Umweltschutz u. Abfallbewirtschaftung	☎ 0676 / 70 76 07 3 ✉ johannes@zettler.co.at
 Pauline Häusler	Vorstandsmitglied	Soziales, Gesundheit (V) , Bildung, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Landwirtschaft, Jagd, Gewässer,	☎ 0664 / 16 50 05 8 ✉ pauline.haeusler@gmx.at
 Josef Schiefer	GR	Bildung, Kultur, Vereine, Partnergem. (V) , Prüfungsausschuss, Jugend, Freizeit, Sport und Tourismus, Raumordnung, Flächenwidmung,	☎ 0664 / 455 74 03 ✉ josefundmaria@a1.net
 Annika Seggl	GRtin	Prüfungsausschuss, Gesundheit, Soziales u. Familie, Ortsentwicklung u. neue Technologien, Wohn- u. Siedlungswesen	☎ 06769767673 ✉ annika.seggl@gmx.at
 Christian Hessenberger, MBA	GR	Jugend, Freizeit, Sport u. Tourismus (V) , Prüfungsausschuss, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Handel, Gewerbe,	☎ 0664 / 84 93 21 5 ✉ christian.hessenberger@grawe.at
 Dr. Birgit Heidinger	GRtin	Personal, Finanzen, Infrastruktur, Landwirtschaft, Jagd, Gewässer, Umweltschutz, Abfallbewirtschaftung,	☎ 0650/5734731 ✉ birgit.heidinger@raumberg-gumpenstein.at
 Reinhard Gaigg	GR	Landwirtschaft, Jagd u. Gewässer (V) , Prüfungsausschuss, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Raumordnung, Flächenwidmung,	☎ 0664 / 11 27 57 9 ✉ haus-gaigg@hotmail.com
 Sarah Dreier	GRtin	Gesundheit, Soziales Familie, Wohn- und Siedlungswesen, Jugend, Freizeit, Sport und Tourismus	☎ 0664 / 56 54 74 2 ✉ sarah.dreier@posteo.at
 DI Andreas Zentner	GR	Feuerwehr, Zivilschutz (V) , Bildung, Kultur, Vereine, Ortsentwicklung, neue Technologien, Landwirtschaft, Jagd, Umweltschutz, Abfallbewirtschaftung, Energien	☎ 0664 /1226025 ✉ andreas.zentner@raumberg-gumpenstein.at
 Christoph Zeiringer	GR	Jugend, Freizeit, Sport, Tourismus, Handel, Gewerbe, Raumordnung, Flächenwidmung, Feuerwehr, Zivilschutz, Landwirtschaft, Jagd, Gewässer	☎ 0660/3512113 ✉ zeiringer.christoph@gmx.at
 Alfred Köhl	GR	Handel, Gewerbe, Betriebsansiedelungen(V) , Ortsentwicklung, neue Technologien, Landwirtschaft, Jagd, Umweltschutz, Abfallbewirtschaftung	☎ 0676/9554000 ✉ info@ak-erdbau.at
 DI Alfred Pöllinger-Zierler	GR	Umweltschutz, Abfallbewirtschaftung, erneuerbare Energie (V) , Feuerwehr, Zivilschutz, Prüfungsausschuss	☎ 0660 / 28 98 08 4 ✉ alfred.poellinger@raumberg-gumpenstein.at
 Dietmar Manschefscki	GR	Gesundheit, Soziales, Familie, Wohn- und Siedlungswesen sowie Jugend, Freizeit, Sport, Tourismus Feuerwehr, Zivilschutz und öffentliche Sicherheit	☎ 0676/5503320 ✉ maditz78@gmail.com



Herbert Gugganig

Ihr Volksbürgermeister

Sprechtage: Dienstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung.

Telefon: 03682 / 2 24 20
0676 / 8 42 42 02 15

Email: herbert.gugganig@irdning.at

Sehr geehrte Damen und Herren unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, liebe Jugend!

Infrastruktur-Projekte

Status quo Zentralkläranlage: Bei dem schon mehrmals vorgestellten Großprojekt „Zentralkläranlage“ gibt es die ersten Arbeitsschritte zu verzeichnen. Es wurde in den letzten Wochen mit dem Leitungsbau zwischen Irdning und Niederöblarn begonnen. Aufgrund der guten Wetterlage gingen die Arbeiten gut voran und der Abschnitt konnte bereits bis zur Hälfte vollzogen werden. Bedanken möchte ich mich hier im Besonderen bei den betroffenen Grundeigentümern, die den Grabungsarbeiten auf Ihren Flächen zugestimmt haben.

Kanalsanierungen

Von zwei sehr umfangreichen Sanierungsprojekten darf ich ebenfalls berichten, da die wenigsten MitbürgerInnen davon etwas wahr genommen

haben und sich in unserer Kasse trotzdem massiv zu Buche schlagen. Die laufende Kanalsanierung auf der Planneralm und die bereits abgeschlossene Sanierung des Kanalnetzes im Ortskern von Irdning.

Bei beiden Baustellen sind die geleisteten Arbeiten nicht mehr ersichtlich, da das unterirdische Kanalnetz Stück für Stück auf den neuesten Stand gebracht wurde. Die Arbeitsleistungen sowie der finanzielle Aspekt der notwendig gewordenen Sanierungen sind jedoch enorm.

Ebenso aufwendig und kostspielig war die Kanalsanierung im Ortszentrum von Irdning. Die Gesamtkosten für diese Sanierung belaufen sich hier auf ca. eine halbe Million Euro. In einem speziellen Inliner-Verfahren wurde der Hauptkanalstrang im Bereich von der

Sparkasse bis zum ehemaligen Gasthof Rudorfer erneuert. Das sogenannte Inliner-Verfahren wurde bei diesem Projekt angewandt, da die Grabungsarbeiten der teilweise 14- 16 Meter unter der Erde liegenden Kanalstränge nicht kalkulierbar und abschnittsweise auch nicht durchführbar wären, vom Baulärm und den Behinderungen ganz abgesehen.

Weg- und Straßensanierung

Das größte, laufende Projekt an Straßensanierung ist derzeit noch immer die Sanierung des Erlsbergweges im Ortsteil Donnersbach. Bereits seit dem Jahr 2019 wird hier gearbeitet. Die Arbeiten am dritten Teilabschnitt des mehrstufigen Sanierungsprojektes konnte rechtzeitig vor Winterbeginn beendet werden. Insgesamt



Asphaltierung Erlsbergweg

werden im Rahmen dieses Großprojektes 17 Straßenkilometer saniert.

Ortskern Irdning

Die Arbeiten rund um das ehemalige Zinngießereis und die Übersiedelung der Steiermärkischen Sparkasse in die dort neu geschaffenen Räumlichkeiten sind beinahe abgeschlossen.

In den letzten Wochen kam es in diesem Bereich zu Verkehrsbehinderungen. Dies lag in erster Linie auch an der Neuausrichtung der L741,

Impressum

Herausgeber: ÖVP Irdning-Donnersbachtal | Für den Inhalt verantwortlich: Josef Schiefer -Chefredakteur, Herbert Gschweitl, Karl Langmann, Karl Kaltenecker, Elfriede Machherndl, Klaus und Johannes Zettler und Gerhard Prenner

Layout, Satz: Josef Schiefer Tel.: 0664/455 74 03 Email: josefundmaria@a1.net | Auflage: 1700 Stk. Druck: Ferdinand Jost GmbH

Erscheinungszeitraum: 4x jährlich | Redaktionsschluss für die Frühjahrsausgabe: 10. März 2022 | Berichte an: josefundmaria@a1.net

Aktuelle Informationen für alle GemeindegliederInnen über Politik, Vereinsleben, Sport, Wirtschaft und Kultur

welche in Zukunft einen abgeänderten Verlauf nehmen wird. Im Einvernehmen mit der Landesstraßenverwaltung, dem Bauherrn Karl Egger und der Gemeinde konnte eine Verbesserung der Gehsteigsituation straßenrechtlich genehmigt werden. Die Umsetzung bzw. Fertigstellung erfolgt im Frühjahr 2022 und soll auch zur Entschleunigung des Durchzuges beitragen.

Flächenwidmung & Raumplanung

Nach ministerieller Genehmigung des Gefahrenzonenplans der Wildbach- und Lawinverbauung konnten im Zeitraum Oktober/November dieses Jahres die Begehungen im Rahmen der eingebrachten Baulandwünsche durch den Fachausschuss für Raumplanung durchgeführt werden. Dabei wurde jeder einzelne Baulandwunsch vor Ort besichtigt.

Im nächsten Schritt werden die Ergebnisse durch den örtlichen Raumplaner [Büro Pumpernig&Partner] in den Entwurfsplan eingearbeitet. Der Entwurf für den Flächenwidmungsplan 1.0 soll nach Einarbeitung weiterer Details,

sowie nach Begutachtung im Fachausschuss, im Gemeinderat, im Frühjahr 2022 zur öffentlichen Einsichtnahme mit einer Dauer von mindestens acht Wochen aufgelegt werden. Über den Auflagezeitraum wird die Gemeinde in gewohnter Form rechtzeitig informieren.

Bauwesen

Ein besonders arbeitsreiches Jahr kann die Bauabteilung der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal verzeichnen. Ende November fanden die letzten Verhandlungen dieses Jahres statt und es wurden heuer bereits über 150 Bauverfahren über die Gemeinde abgehandelt. Hierbei handelt es sich um Baubewilligungen, Bauverfahren im vereinfachten Verfahren und auch meldepflichtige Vorhaben. Wenn man sich die Vorjahre mit ca. 70 Anträgen jährlich anschaut, liegt die diesjährige Anzahl weit darüber. Die nächsten Bauverhandlungstermine und Bausprechtage finden wieder im Frühjahr 2022 statt. Es tut sich also einiges in unserer neuen Gemeinde Irdning-Donnersbachtal. Es freut mich



Inlinersanierung des bestehenden Regenwasserkanals sowie der Schächte auf einer Länge von ca. 305 lfm. im Bereich Hauptplatz, Kreuzung Klostersgasse, Irdning Hauptplatz und der Liegenschaft Irdning Trautenfellerstraße 80 [ehem. Leeb] Kreuzungsbereich Roubalstraße.

als Bürgermeister besonders, dass der Trend des Zuzugs in unsere Gemeinde nach wie vor anhält.

An dieser Stelle erlaube ich mir all jene zu begrüßen, die in unsere Gemeinde und Gemeinschaft zugezogen sind. „HERZLICH WILLKOMMEN IM NEUEN DAHOAM!“

Einen Überblick über die wichtigsten Themen aus dem Gemeindegeschehen gibt allen NeubürgerInnen und Interessierten die Willkommensmappe von Irdning-Donnersbachtal. Diese liegt im Gemeindeamt auf und kann gerne im Bürgerservicebereich abgeholt werden.

Voranschlag und Projekte 2022

Der Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2022 wurde am 10. Dezember 2021 in der Gemeinderatssitzung präsentiert, welche coronabedingt wieder in unserer geräumigen Mehrzweckhalle in Donnersbach abgehalten werden musste. Nach positivem Beschluss durch den Gemeinderat und einer Auflagefrist von 14 Tagen ist dieser Voranschlag als genehmigt zu betrachten.

Für das kommende Jahr sind wiederum große Investitionen in unserer Gemeinde geplant. Diese umfassen neben der Errichtung eines Tageszentrums für die Betreuung



30 Jahre Friseur Anneliese

Vor dreißig Jahren erfüllte sich Anneliese Luidold ihren Traum vom eigenem Friseurgeschäft. Jetzt wurde sie zusammen mit ihrer Tochter Isabel Keiblinger, die den Salon vor rund neun Jahren übernahm, vom Vorstand der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal für 30 Jahre Friseurarbeit geehrt.

„In den letzten 30 Jahren haben wir viel erlebt, wir haben unzählige Lehrlinge ausgebildet und unsere Kunden in allen Lebenslagen begleitet. Egal ob Hochzeiten, Taufen oder Trennungen, meist werden wir als Friseure direkt mit einbezogen und fühlen und fiebern mit,“ erzählt die Friseurmeisterin.

älter Menschen auch das bereits erwähnte große Kanalsanierungsprojekt auf der Planneralm. Ebenso soll die Kanalableitung nach Irdning umgesetzt werden, um dann den Lückenschluss zum AWV Ennsboden errichten zu können.

Auf der Agenda für 2022 steht auch die Sanierung des Amtshauses in Irdning. Aufgrund von Gebäudeschäden (Feuchtigkeitseintritt) ist dieses Vorhaben unumgänglich. Es muss hier der Fokus auf die Instandsetzung der Fassade und der Dachhaut gelegt werden.

Bezugnehmend auf anstehende Straßensanierungen wurden Straßenabschnitte ins Auge gefasst, deren Instandsetzung schon seit langem begehrt wird. Die Umsetzung ist jedoch weiterhin abhängig von der finanziellen Situation unserer Gemeinde.

Wir werden uns bemühen, all diese Projekte im Jahr 2022 umzusetzen und fertigzustellen. Wie in allen Bereichen kann es natürlich auch hier durch die unvorhersehbare covidbedingte Situation noch zu Änderungen kommen.

Klimabündnis Gemeinde Irdning-Donnersbachtal

Das Erhalten und Bewahren unserer lebenswerten Heimat ist uns im Hinblick auf unsere Kinder und Kindeskinde ein besonderes Anliegen. Einen besonderen Stellenwert nehmen hier mit Sicherheit die Bedingungen zum Umwelt- und Klimaschutz ein. Wir wollen daher alles daran setzen und unseren Beitrag zu einer gesunden und lebenswerten Umwelt abliefern. Die Ökosoziale Marktwirtschaft

die unser Vizekanzler außer Dienst Dr. Josef Riegler bereits vor über 30 Jahren auf den Weg gebracht hat, erkenne ich als Möglichkeit, wie Wirtschaft, Landwirtschaft und aktiver Umweltschutz zum Wohle der kommenden Generationen unter einen Hut gebracht werden können.

Bereits vor mehr als 25 Jahren hat sich die damalige Marktgemeinde Irdning entschlossen, dem Klimabündnis Steiermark beizutreten und zahlreiche Projekte zum Wohle der Umwelt umzusetzen.

Anfang November, im Rahmen eines feierlichen Offiziums anlässlich der Bürgermeisterkonferenz 2021, durften wir die hohe Auszeichnung des Klimaschutzpreises als Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal entgegen nehmen. Es ist nicht nur dieses gerahmte Bild. Es ist die Summe der vielen, im Sinne der Umwelt umgesetzten Projekte und mitgetragenen Entscheidungen, welche eine klimafitte Gemeinde ausmachen - dies ist vor allem einem Pionier in Sachen Klima- und Umweltschutz zu verdanken – einem Mann der das Bekenntnis zu

Klima- Umweltschutz und Nachhaltigkeit verkörpert und uns täglich vorlebt wie nur wenige in unserer Gesellschaft - GR Dipl. Ing. Alfred Pöllinger-Zierler – der Grüne aus der Volkspartei wie er auch immer wieder scherzhaft genannt wird.

Vieles, das wir in den letzten Jahrzehnten im Sinne des Umweltschutzes umgesetzt haben, trägt die Handschrift unseres Umweltreferenten Alfred Pöllinger-Zierler.

Er leistete und leistet mit seiner zukunftsorientierten Denkweise und als kompetenter Ansprechpartner einen wertvollen Beitrag für unser Gemeinwohl.

Leider wird sich dies mit Jahreswechsel ändern, DI Alfred Pöllinger-Zierler legt sein Gemeinderatsmandat nach mehr als 20 Jahren Einsatz für die Umwelt, für unsere Gemeinde, für unsere Region und damit für die Menschen dieses Landes zurück.

Lieber Fred, ich darf dir Kraft meines Amtes als Bürgermeister dieser lebenswerten Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, aber auch persönlich und



auch im Namen unserer Jugend, welche dir immer besonders am Herzen gelegen ist, für deinen Einsatz und deine Tatkraft danken, welche du im Sinne einer gut funktionierenden und enkeltauglichen Gemeinschaft aufgebracht hast. Danke und Vergelt`'s Gott !

An der HBLFA Raumberg-Gumpenstein trat Dipl.-Tierarzt Dr. Johann Gasteiner die Nachfolge von Vizebürgermeister Mag. Dr. Anton Hausleitner als Direktor der Lehr- und Forschungsanstalt an.

Ich möchte auf diesem Wege meine herzlichen Glückwünsche aussprechen und freue mich auf die gute zukünftige Zusammenarbeit.

BIO- & BAUERN LADEN

Grimm Glöckerl
BIO / NACHHALTIG / REGIONAL

Karin Brunner
Tel.: 0664 / 20 58 128

Dienstag - Freitag
08:00 Uhr - 12:00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag
09:00 - 12:00 Uhr

www.grimmglöckerl.at Klostergasse 4 • 8952 Irdning

Herzlichen Glückwunsch und Dankeschön!

Leider konnten auch heuer aus gegebenem Anlass unsere vierteljährlichen Geburtstagsgratulationen nicht stattfinden. Die Geburtstagsgratulationen und auch die jährliche Begrüßung unserer Neugeborenen in der Gemeinde mussten erneut auf postalischem Weg erledigt werden.

Um jedoch trotzdem auf eine angemessene Weise Glückwünsche aussprechen zu können, gibt es es auch heuer wieder ersatzweise persönliche Glückwunschscheiben im Papierformat, welche noch vor Weihnachten bei Ihnen, liebe Jubilarinnen und Jubilare, eintreffen werden. Auch unseren jüngsten Gemeinbewohnern werde ich Willkommensgrüße übermitteln und ich gratuliere den jungen Eltern von dieser Stelle aus

ganz herzlich – ich wünsche viel Glück und Freude sowie Gottes Segen – eure Kinder sind unsere Zukunft.

Ich hoffe, dass es uns nächstes Jahr wieder möglich sein wird, zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern. Traditionell werden diese Feiern in unseren örtlichen Gastronomiebetrieben abgehalten und zusätzlich wird mit den ausgegebenen Einkaufsgutscheinen die heimische Wirtschaft unterstützt. Dies wird auch heuer so bleiben, denn anstatt der üblichen Feier gibt es für alle Jubilare, für unsere Neugeborenen, für die tüchtigen Ehrenamtlichen unserer Gemeinde, ohne die vieles nicht funktionieren würde, die Irdning-Donnersbachtal Einkaufsgutscheine, welche in allen unseren örtlichen Betrieben eingelöst werden können.



Seit 25 Jahren ist Irdning eine Klimabündnisgemeinde

Vergelt's Gott

„Alles Große in unserer Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut, als er muss“.

Dies ist einer der treffendsten Sprüche für das Ehrenamt. Es ist mir jedes Jahr ein großes Anliegen an dieser Stelle ein überaus verdientes und herzliches Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen auszusprechen. Das Ehrenamt hat einen großen Stellenwert in Irdning-Donnersbachtal. Egal in welchem Bereich, es gibt so viele BürgerInnen, die unentgeltlich und in ihrer Freizeit Großartiges leisten und somit einen bedeutenden Teil zum Gemeinwohl beitragen.

Vielen Dank dafür - ohne Euch wäre unsere Gemeinde um vieles ärmer - DANKE!!!

Weihnachtswünsche

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger,

liebe Jugend, abschließend darf ich Ihnen/Euch allen ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Eurer Familien und für das neue Jahr 2022 viel Zuversicht, Gesundheit, Glück und Gottes Segen wünschen!

Vielleicht könnte der Entschluss sich impfen zu lassen ein Beitrag zu mehr Gemeinsamkeit und Wohlergehen in unserer schönen und lebenswerten Gemeinde Irdning-Donnersbachtal sein?

"Viele haben das für ihre eigene Gesundheit und für den sozialen Frieden in unserem Land schon getan!"

Gemeinsam werden wir alle Herausforderungen annehmen und die Zukunft meistern –
Frohe und gesegnete Weihnachten!

Euer Bürgermeister
Herbert Gugganig

Ein großes DANKE an alle Personen im Bereich



- Feuerwehren
- Essen auf Rädern
- Ortsbildpflege (Bildstöcke, Kapellen)
- Pflege Infrastruktur (Friedhofsbetreuung, Freizeiteinrichtungen)
- Blumenpflege
- Büchereien
- Lebensnetz Aigen/Irdning
- Geburtstagsgratulanten
- Archivaren
- Vereine

Boden g'scheit nutzen!



Dr. Anton Hausleitner

1. Vizebürgermeister
(ÖVP) Ausschussvorsitzender für Raumordnung und Planung

Bereits zum vierten Mal in den vergangenen zwölf Jahren hat die Initiative „LandLuft“ Preise für vorbildlich gelebte Baukultur

an Gemeinden und Projektumsetzer vergeben. Neben qualitätsvollem Bauen, der Ortskernbelebung sowie einem sorgsamem Umgang mit Grund und Boden, im Sinne der Reduktion des Bodenverbrauchs, werden diesbezügliche Aktivitäten von Privatpersonen ganz besonders gewürdigt.

Es macht uns stolz, dass bei nur wenigen steirischen Preisträgern die Eigentümergemeinschaft des Hauses Hauptplatz 33 – ehemaliges Café Central – diese Auszeichnung erhalten hat! Neben einer Urkunde und einem Buch mit allen Preisträgern wurde symbolisch auch

ein Baum, der weitere Früchte in der Gemeinde tragen soll, übergeben. Gemeinsam mit unserem Bgm. Herbert Gugganig und der Planerin DI Caroline Rodlauer wurde dieser Baum im Hof des Hauses 33 gepflanzt.

Mit diesem Baukulturpreis wird auch die Richtung einer verantwortungsvollen und konsequenten Raumplanung vorgezeichnet: Weil fast ein Viertel der als Bauland gewidmeten Flächen nicht als solche genutzt werden, verändert sich künftig der rechtliche Rahmen zwangsläufig einschneidend. "Innentwicklung", d.h. innerhalb des bestehenden



Siedlungsraumes um-, an-, auf und dazubauen, Nachverdichtung, Leerstandsmanagement und Baulandmobilisierung werden als wirksame Instrumente vorgegeben!

Dr. Johann Gasteiner - Direktor der HBLFA Raumberg-Gumpenstein



Mit 1. November wurde Dr. Johann Gasteiner zum neuen Direktor der HBLFA Raumberg-Gumpenstein bestellt. Dr. Johann Gasteiner wuchs auf dem elterlichen Milchviehbetrieb in Gaishorn auf. Er studierte und arbeitete an der Veterinärmedizinischen Universität in Wien.

Im Jahr 1999 kam er an die HBLFA Raumberg-Gumpenstein, wo er in der Forschung und Beratung zur Tiergesundheit national und international anerkannte Akzente setzte.

Unter anderem wirkte er maßgebend im Forschungsteam bei der Entwicklung des Pansen-Sensors sowie der Ableitung von Daten-Auswertungstools mit. Dieser Sensor sowie die Software dazu wird heute weltweit in der Rinderhaltung eingesetzt und ermöglicht die kontinuierliche pH-Wert Messung, eine digitale Datenübermittlung, die Bewegungsmessung und auch die frühzeitige Erkrankungs- und Brunsterkennung.

Im Jahr 2014 wurde Dr. Gasteiner, neben seiner Tätigkeit als Institutsleiter im Institut für "Tier, Technik und Umwelt" (2005) auch zum Leiter für Forschung und Innovation der HBLFA Raumberg-Gumpenstein

bestellt. In dieser Zeit wurden an der HBLFA viele wichtige Akzente im Forschungs- und Umsetzungsbereich gesetzt. Zu den neuen Themenschwerpunkten an der HBLFA zählen heute zum Beispiel die umfassende Ökobilanzierung, die Forschung zu den Klimaveränderungsfolgen und möglichen Anpassungsstrategien, die Digitalisierung in der Landwirtschaft, die neuen Tierwohlbewertungstools, die rechtlichen Fragen

in der Stallbaugenehmigung sowie die Alm- und Bio-Forschungsakzente. Daneben wurde aber auch die weitere Verschneidung zwischen dem Forschungs- und dem Schulbereich an der HBLFA vorangetrieben, sodass die Synergien zwischen Bildung, Beratung und Forschung heute an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein optimal genutzt werden können.

Wir gratulieren recht herzlich!

seit 1997 sicher unterwegs

KFZ WEISL GmbH

IHR MEISTERBETRIEB Irdning-Donnersbachtal

Wir bedanken uns recht herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen besinnliche WEIHNACHTEN sowie viel Glück und vor allem GESUNDHEIT im neuen JAHR!

Wir wünschen Euch: Besinnliche Lieder, manch liebes Wort, tiefe Sehnsucht, ein traurer Ort. Gedanken, die voll Liebe klingen und in allen Herzen schwingen.

Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft mit seinem zarten, lieblichen Duft. Wir wünschen Euch zur Weihnachtszeit Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit!

Euer Team der KFZ Weisl GmbH



MMag. Johannes Zettler
Gemeindegassier (ÖVP)
Feuerwehrreferent

Nach wie vor bleibt die Finanzlage der Gemeinde angespannt.

Es war schon einmal lustiger, Gemeindegassier zu sein. Die Finanzlage der Gemeinde bleibt weiter sehr angespannt. Dafür sind vor allem externe Gründe ausschlaggebend. Die nach wie vor niedrigeren Einnahmen aus dem Bundesfinanzausgleich einerseits sowie die höheren Beiträge an den Sozialhilfeverband andererseits nehmen uns viel an finanzieller Bewegungsfreiheit.

So war es auch bei der Budgetbesprechung mit dem Bürgermeister ernüchternd zu sehen, dass es schwierig wird, unsere Pflichtaufgaben als Gemeinde mit den gegebenen Mitteln zu erfüllen. Für die Kür, also die Erneuerungs- und Zukunftsprojekte, die wir gerne angehen würden, ist nur mehr wenig Geld da. Dennoch sind wir sehr bemüht, möglichst viele der Projektideen Wirklichkeit werden zu lassen.

Finanziell sichergestellt sind zum jetzigen Zeitpunkt z.B. folgende Projekte für das nächste Jahr:

- Die Tagesstätte für Pflegebedürftige, die die pflegenden Angehörigen entlasten soll, wird beim ehemaligen Bauhof Irdning, jetziges Fitnessstudio „Fit und Gesund“. Baustart im Sommer 2022 errichtet.
- Die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF Irdning.
- Der nächste Bauabschnitt bei der Wegsanierung am Erlsberg. u.a.m.

Insbesondere in schwierigen Zeiten braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich ordentlich ins

Zeug legen. Darum bedanke ich mich bei unserem Bürgermeister Herbert Gugganig, den KollegInnen des Gemeindevorstandes und Gemeinderates und bei allen GemeindegemitarbeiterInnen für die verantwortungsvolle Arbeit.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, ein zufriedenes Nachdenken über Erreichtes, einen zuversichtlichen Glauben an das Morgen und viel Hoffnung für die Zukunft wünscht Euch

Gemeindegassier
MMag. Johannes Zettler



Bäckerei & Nahversorger

Dankelmayr

Brot und Gebäck in bester Qualität – aus der schon 1740 erwähnten, renommierten Bäckerei!

DONNERSBACH · Tel. & Fax 03683/2246
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 6.30-12.00, 15.00-18.00 Uhr, Sa 6.30-12.00 Uhr

Ihr Nahversorger für Alles, was Sie täglich brauchen!

Gasthof Rüscher
RESTAURANT · ZIMMER · WELLNESS

Gutes Essen und Trinken sind ein Ausdruck besonderer Lebensfreude.

8953 Donnersbach, 03683/22 15

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Rüscher

www.gasthof-ruescher.at

Über 20 Jahre Umweltgemeinderat in Irdning – Alfred Pöllinger-Zierler

ein kurzer Rückblick und was ich mir noch wünsche

Im September 1990 durfte ich an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein die Abteilung für Landtechnik übernehmen. Mein erstes Projekt am Forschungsinstitut Gumpenstein war die Stallmistkompostierung – ein Systemvergleich zwischen einzelnen Wirtschaftsdüngersystemen und reiner Mineraldüngung. In diesem Zusammenhang durfte ich in Folge auf Gemeindeebene meine Expertise dazu einbringen. Die getrennte Sammlung von Bioabfällen und Eigenkompostierung wurden damals unter Umweltgemeinderat Franz Titschenbacher vorbereitet und geleitet. Es war dann auch Franz Titschenbacher, der mich in die Ortsgruppe der ÖVP einlud, um dort mitzuarbeiten. Als ehemaliger Schulkamerad an der Schule in Raumberg wusste ich, Franz ist ein offener Mensch in Sachen Umweltthemen und packt selbst auch an. Deshalb nahm ich diese Einladung gerne an. Ab 2000 durfte ich als Gemeinderat den Fachbereich Umwelt (Nachhaltigkeit, Energie, Müll) übernehmen.

Die Förderungen der thermischen Sanierung von Altbauwerken, von Solaranlagen (thermisch und elektrisch), Holzheizungen und Wärmepumpen, die Organisation von umweltrelevanten Fachveranstaltungen (Klimaexposition, Energieexposition, ...) und Umweltprojekten (Kompostierungsprojekt mit der NMS, Blühwiese, Mülltrennung im

Kindergarten und der Volksschule, Neophytenbekämpfung mit der Landjugend, Ökostaffel,...) durfte ich mitgestalten und seitens der Gemeinde unterstützen. Die Belohnung für ressourcenschonende Lebensweise konnte in bestimmten Rahmen mit der neuen Gebührenordnung für die Müllentsorgung umgesetzt werden. Mit dem orangenen Punkt kann das Abholintervall von 14 auf 4 Wochenabholung reduziert werden.

Umweltgerechte Mobilität, Energiesparen, ökologisch sinnvolle Energieformen, Müllvermeidung und Mülltrennung sind für mich persönlich wichtige Denk- und Handlungsweisen, weil es letztendlich um die Zukunftsmöglichkeiten unserer Jugend geht, die wir damit mitbeeinflussen.

Ich freue mich...

- über unseren Kompostplatz für Grün- und Strauchschnitte, weil wir damit kurze Wege haben und wertvollen Humus für unsere BürgerInnen selbst produzieren.
- über die Errichtung des lang ersehnten Gehweges von der Niedersiedlung Richtung zur Geierkreuzung
- über die Errichtung eines Geh- (und Rad-)weges vom Grabenwirt bis zur Abzweigung Raumberg
- über die stufenlose Einbindung am Ende dieses Gehweges auf Höhe Grabenwirt
- über die ökologisch sinnvolle Energieversorgung



mit den Heizwerken in unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal

- über das Klimaticket, das ich jetzt selbst besitze und jetzt noch öfter mit dem Bus und der Bahn fahren werde.
- über den Ennstalradweg R7 und die Anbindung nach Irdning.
- über unser Altstoffsammelzentrum mit den sehr bemühten MitarbeiterInnen am Bauhof
- über die vielen PV-Anlagen, u.a. auch auf den Dächern der Volksschule und der NMS.

Ich wünsche mir noch...

- eine Rad- und fussgängertaugliche Lösung auf Höhe Friedhof Irdning und bei der Geierkreuzung
- überdachte Radabstellplätze in den Zentren
- dass Gehwege (-verbindungen) aus privaten Interessen nicht aufgelassen oder verunmöglicht werden.
- einen Geh- und Radweg nach Donnersbach
- dass die neu errichtete Gemeinschaftskläranlage energieoptimiert gut

funktioniert und optimal betrieben wird.

- dass sich umweltgerechtes Verhalten auch monetär bezahlt macht.
- dass noch viel mehr Menschen das Klimaticket kaufen und nutzen und damit der Individualverkehr nicht noch weiter steigt,
- dass wir eine gute Mischung zwischen ökologischer, sozialer (Miteinander) und marktwirtschaftlicher Handlungsweise für uns und unsere Gemeinde finden.

Warum ich aufhöre hat rein private Gründe. Ich schaffe es nicht mehr, mich neben Beruf und Familie ausreichend um den umfassenden und wichtigen Bereich der Umwelt- (Klimaschutz-) agenden so zu kümmern, dass ich mit mir selbst zufrieden sein kann. Meinem Nachfolger wünsche ich dieselbe Freude an der Arbeit. Mit Kindern und Jugendlichen gelingt das am besten!.



Typisierungsaktion für Stammzellenspender in Irdning-Donnersbachtal

130 Registrierungen vor Ort und einige Heimtypisierungen, sowie € 1083,- an Spendengeldern wurden am Samstag, 2.10.2021 innerhalb von nur drei Stunden in der VS Irdning verbucht.

Es war eine sensationelle Aktion und ich bedanke mich bei allen, die auch teilweise eine sehr lange Anreise hatten, dass sie sich als StammzellenspenderIn in unserer Gemeinde registriert haben. Ich hoffe, dass alle, die die Erfahrung der einfachen Typisierung mit Hilfe eines Wangenabstrichs gemacht haben, nun auch als

Multiplikatoren tätig sind und weitere Leute zwischen 17 und 45 Jahren zum Typisieren animieren!

Wichtige Info: Typisierungssets kann man online bei www.gebenfürleben.at kostenlos anfordern, den Wangenabstrich zu Hause machen und kostenlos zurückschicken. Es liegen auch Sets in unserem Gemeindeamt auf!

Ein besonderes Dankeschön an unsere fleißigen Helferinnen und Helfer!

Es kann so einfach sein, ein Leben zu retten!



*Wir wünschen Ihnen zu **WEIHNACHTEN**
besinnliche Stunden*

*für das **NEUE JAHR**
Gesundheit, Glück und Erfolg*

*und bedanken uns herzlich für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.*



besser bauen.

Ihr Team von
**HAAS
FERTIGBAU**

www.haas-landwirtschaftsbau.at | +43 3385 / 666-0

- Brand- und Wasserschadensanierung
- Estrich-, Bau- und Raumtrocknung
- Lecksuche und Leitungsortung
- Bau- und Festzeltbeheizung
- Trockeneis- und Unterdruckreinigung
- Mobile Hochleistungsauganlage
- Wohnraumrenovierung



www.ets.at
zentrale@ets.at
 Tel.: 03682/24866
 Trautenfeiserstraße 234
 8952 Irdning-Donnersbachtal

NAHWÄRMEVERSORGUNG IN IRDNING



B iowärme Irdning versorgt bereits ca. 550 Kunden mit Wärme über ein Nahwärmenetz mit einer Trassenlänge von ca. 26 km. Zukünftig wollen wir dieses Netz weiter verdichten bzw. ausbauen. Ein Umstieg auf die umweltfreundliche Nahwärme für

Haushalte, Gewerbebetriebe und öffentliche Einrichtungen ist eine gute Entscheidung in Richtung Energiewende und Umweltschutz – dazu informieren wir gerne: Die Biowärme Irdning errichtet für eine einmalige Anschlussgebühr die Übergabestation mit Wärmetauscher,

Heizungs- r e g l e r und Wärmemengenzähler betriebsfertig, inklusive der Elektroinstallation, sowie die Fernwärmezuleitung mit Grabungsarbeiten und Wiederherstellung der Künette. Im Gegensatz zu einer konventionellen Energieversorgung

(Ölkessel, etc.) fallen für den Kunden für die Übergabestation keine zusätzlichen Kosten für Instandhaltung, Service und Wartung auf Vertragslaufzeit an!



Übergabestation = kompakter Kesslersatz!

Die Versorgung mit Nahwärme bietet zahlreiche Vorteile:

- höchster Komfort und geringster Bedienungsaufwand
- kein Heizraum nötig – keine Anforderungen an Brandschutz
- Steigerung der regionalen Wertschöpfung
- Umweltschutz durch Reduktion fossiler Treibhausgase (CO₂)
- Service durch Fernwartung, Hilfe und Unterstützung bei Störungen
- ganzjährige Versorgung bei stabilen und kalkulierbaren Betriebs- u. Energiekosten

Aktuell gibt es folgende Fördermöglichkeiten bei einer Umstellung auf Nahwärme:

- Raus aus Öl 2021/2022 (Förderung Bund) -> bis zu **€ 7.500,-** bzw. max. 50% der förderfähigen Kosten.
- Gefördert wird **in erster Linie der Anschluss an ein Nahwärmenetz** und beinhaltet folgende Kosten: Die **Anschlusskosten**, die Übergabestation,

Einbindung ins Heizungssystem, Rohrleitungen in der Heizzentrale, Pumpen, Ventile, Speicher, Boiler, Grabungsarbeiten und weitere für den Betrieb relevante Anlagenteile sowie die Demontage- und Entsorgungskosten für außer

Betrieb genommene Kessel und Tankanlagen.

- Förderung Fernwärmeanschluss EFH (Förderung Land Steiermark u. Biowärme Irdning) -> **€ 1.400,-**
- Förderung für einen Nahwärmeanschluss der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal

- Nutzen Sie **JETZT** die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns für weitere Informationen, Auskünfte oder ein **persönliches Angebot zur Umstellung der Wärmeversorgung auf heimische, nachwachsende Energie.**

Ing. Christian Schiefer
Tel.: 0681 / 81755174

Heinz Neise
Tel.: 0664 / 73570339



**BIOWÄRME
IRDNING**

Eröffnungsfeier mit Jung und Alt im Finkenhof



Am 4. Oktober war es endlich soweit und wir konnten gemeinsam mit den Senior*innen und Pensionist*innen das Familien- und Begegnungszentrum im Finkenhof feierlich eröffnen. Unter Beisein unseres Bürgermeisters Herbert Gugganig, des Gemeindevorstands, mehrerer Gemeinderäte, Vereinsmitgliedern, Kooperationspartner*innen, Familie und Freunden, erteilte Herr Pfarrer Herbert Prochazka dem neuen Treffpunkt seinen Segen. Abgerundet wurde der Abend mit einem wunderbaren Benefizkonzert von des Jungmusikers Benjamin Lendl aus St. Gallen und vielen Geschichten rund um den ehemaligen Finkenhof. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die

an diesem Tag mit uns gefeiert haben, die uns im ersten Jahr unterstützt und unsere Angebote in Anspruch genommen haben. Voller Dankbarkeit blicken wir auf die letzten Monate zurück. Wir sagen danke für die vielen Begegnungen, den Austausch und das Kennenlernen. Im nächsten Jahr warten wieder viele neue Angebote und Vorträge auf euch - von der Geburtsvorbereitung über die offenen Treffen bis hin zu veganen Kochworkshops - wir hoffen es ist für alle etwas dabei. Wir freuen uns über eure Anregungen und Ideen - nur so kann der Finkenhof Stück für Stück wachsen und zu einer großen Gemeinschaft werden. Wer noch nicht Mitglied ist und es gerne werden möchte, kann das auch ab dem Jahr 2022. Genauere Infos dazu



findet ihr auf unserer Homepage www.finkenhof.family

und freuen uns auf ein Wiedersehen bei uns im Finkenhof!

Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit

Euer Finkenhof-Team

ALLES NACH PLAN **ZELZER**
Baumanagement | Consulting

Gesegnete Weihnachten

Wolfgang Zelzer, MSc
Akad. Projektmanager Bau

Tel.: +43 (0) 664 / 822 38 08
Mail: wo.zelzer@zelzer.info

A-8952 Irdning • Hauptplatz 49 • www.zelzer.info

www.bau-seebacher.com
massiv@bau-seebacher.com

A 8983 Bad Mitterndorf Thörl 90 Tel. (03623) 2413 Fax. 2413-5

Für die gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bedanken und wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein gesundes sowie erfolgreiches Neues Jahr.

Die „Land der Talente“-Tour

der Steirischen Volkspartei zeigt einen großen Erfolg im Bezirk Liezen:

Nach der coronabedingten Pause im vorigen Jahr konzentriert sich die Aktion des Landtagsklubs und der Landespartei diesmal speziell auf jene Betriebe, die die Krise als Chance genützt haben. Den zweiten Tour-Stopp machte man im Bezirk Liezen.

Beim Aufenthalt in Liezen am 28. Oktober wurde der Perweinhof in Donnersbachwald mit der STVP-Trophäe ausgezeichnet. Obwohl die Krise beide zuerst hart traf, fand man neue und innovative Wege, um auch weiterhin wirtschaftlichen Erfolg einzuholen. Zusammen mit NRBg. Corinna Scharzenberger, Bürgermeister Franz Danklmaier sen. und Bürgermeister Herbert Gugganig sprach Landtagsabgeordneter Armin Forstner den Unternehmern vor Ort Dank für die innovative Arbeit in der Steiermark aus.

Glückliche Kühe vom Perweinhof

Idyllisch gelegen in Donnersbachwald betreibt die Familie Muhrer mit ihrem Perweinhof einen klassischen Bio-Bauernhof. Hier kann man nicht nur Urlaub am Bauernhof mit der ganzen Familie



machen und Sommer- wie Wintersaison in den steirischen Bergen genießen, auch eine kulinarische Besonderheit findet man. Denn Gerald Muhrer züchtet hier Jungrinder, deren Fleisch unter der Bio-Marke „Styria Beef“ vertrieben wird. Alle Tiere dürfen hier im Familienverband auf großen Weiden aufwachsen und erhalten die Milch von den Muttertieren. Die tierfreundliche Haltung sorgt nicht nur für einen hohen gesundheitlichen Wert, sondern macht das Fleisch auch besonders zart und gut im Geschmack. Aufgrund des Lockdowns fielen viele regionale Abnehmer weg, doch es wurde ein neuer, verlässlicher Partner gefunden: Mit dem LKH II in Graz der KAGes wird ein Spitalverbund beliefert, welcher täglich rund 3.300 Essen zubereitet.



Corinna Scharzenberger
Nationalratsabgeordnete

Kurz informiert

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen

Das Budget 2022 wurde unter dem Titel „Aufschwung, Stabilität und Nachhaltigkeit“ im letzten Plenum erfolgreich beschlossen. Je schneller wir die Pandemie hinter uns lassen, umso schneller kommen wir wieder zurück zu wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und auch budgetärer Normalität. Wie schnell das geht, liegt bekanntlich an jedem Einzelnen von uns.

Anfang November wurde der Entwurf zur Ökosozialen Steuerreform präsentiert. Ein Ziel liegt hierbei besonders darin, die kleinen und mittleren Einkommen sowie die Familien so, wie wir es uns im Regierungsprogramm vorgenommen haben, zu entlasten. Den arbeitenden Menschen bleibt damit mehr zum Leben.

Außerdem setzen wir mit der Einführung des regionalen Klimabonus und der Absetzbarkeit von Sonderausgaben für Investitionen zum Ersatz von fossilen durch klimafreundlichen Heizungssystemen Anreize für umweltfreundliches Verhalten und treiben so die Ökologisierung voran. Mit der Steuerreform werden wir außerdem die Schuldenquote unseres Landes Schritt für Schritt zurückfahren, was meiner Ansicht nach auch eine Frage der Generationengerechtigkeit ist.

Diese Steuerreform ist die größte der zweiten Republik und umfasst ein Gesamtvolumen von 18 Milliarden Euro! Denn Wirtschaft und Ökologisierung widersprechen sich nicht, sondern gehen Hand in Hand.

Abschließend wünsche ich Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr 2022

Mag. Corinna Scharzenberger



Ihr Spezialist für Permanent Make-up und Wimpernverdichtungen in Irnding

- Lippen
- Eyeliner
- Augenbrauen
- Wimpernkranzverdichtung
- Wimpernverlängerung

Anna - Katharina Schmid
anna.k.schmid@hotmail.com |
find us on instagram
0664 75 13 999 5 | Mo. bis Fr.: 7 - 17 Uhr
Im neuen Jahr im Gebäude der neuen Sparkasse



die Schönerie



Sprachförderkraft | KINDERGARTEN DONNERSBACH

Mein Name ist Michaela Zelzer. Ich bin als Sprachförderkraft in Kindergärten der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland tätig, darunter auch in den Kindergärten Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. In erster Linie betreue und arbeite ich mit Kindern mit erhöhtem Sprachförderbedarf. Meine Aufgabe besteht darin, Kindern beim Erwerb der Muttersprache Deutsch, aber auch beim Erwerb der Zweitsprache Deutsch zu unterstützen

und zu fördern. Für die spezielle Förderung stehen dem jeweiligen Kind 30 Minuten/Woche zu.

Ich berücksichtige in meiner Arbeit die aktuellen Themen und Aktivitäten des jeweiligen Kindergartens, unterstütze die bestehenden Angebote und erarbeite mit den Kindergartenpädagoginnen die zusätzliche Sprachförderung. Für diese Unterstützung entstehen den Eltern keine zusätzlichen Kosten. Sie werden zum Teil von den Gemeinden getragen.



Ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesegnetes und gesundes neues Jahr
wünschen euch allen
Pauline & Irene

Hans-Jürgen und Lukas Schiefer

Wüstenrot Versicherungsagentur

Hauptplatz 50, 8952 Irdning, 0664/ 530 73 42

wüstenrot

Sternenfest in der Kinderkrippe | KINDERKRIPPE IRDNING

Ich gehe mit meiner Laterne“, dieses Lied ist wohl jedem Kind bekannt und gehört scheinbar zu jedem Laternenfest. Auch die Kinder der Kinderkrippe marschierten wieder mit ihren individuell gestalteten Laternen, doch diesmal nicht im klassischen Stil. Beide Gruppen setzten sich intensiv mit dem Märchen „Die Sterntaler“ auseinander. Wer ist dieses liebe Mädchen und warum teilt sie ihr Essen und

ihre Kleidung mit anderen Menschen? All diese Fragen wurden zum Begleiter des Krippenalltags und boten eine Vielfalt an Gruppenangeboten. Am 11.11.2021 verwandelte sich die Gruppe 2 in ein sogenanntes Lichtermeer, denn soweit das Auge reichte, funkelten zahlreiche Leuchtsterne quer durch die Kinderkrippe. Die wirklich stimmungsvolle Atmosphäre animierte die Krippenzwerge zum Singen, Laternen tra-

gen und Sterne suchen. Nachdem die Kinder alle Sterne gefunden hatten, entpuppte sich im Bewegungsraum eine kurze Kinovorstellung vom Sterntalermärchen als wahres Highlight. Abschließend fand das Sternenfest bei der gemeinsamen Jause einen wirklich gemütlichen und stimmungsvollen Ausklang.



Eine schöne Weihnachtszeit wünscht das Team der Kinderkrippe Irdning

„Heute wieder nur gespielt“ | WIKI KINDERGARTEN DONNERSBACHWALD

Das freie Spiel hat bei uns im Kindergarten einen besonderen Stellenwert. Kinder brauchen Raum, Zeit und Anregung für freies, vielfältiges Spiel. Je mehr sie davon bekommen, umso bessere Voraussetzungen haben sie, innovativ zu sein, eigene Ideen zu entwickeln und ihren Interessen nachzugehen. Das Spiel ist die wichtigste Lernform im Kleinkindalter. Beim Spielen entwickeln sich die physischen, psychischen und sozialen Fähigkeiten der Kinder im Umgang mit ihrer Umwelt. Dafür benötigen sie eine gut vorbereitete Spielumgebung und möglichst viele unvorgefertigte

Spielmaterialien- dazu zählen zum Beispiel Bausteine in verschiedenen Formen und Größen, Tücher oder Decken. Die Kinder lieben es, sich Höhlen oder eigene Häuser zu bauen, Erlebnisse aus dem Alltag nachzuspielen, sich zu verkleiden und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Wenn sie ausreichend unverplante Zeit für dieses selbstbestimmte Spiel haben, können sie alles um sich herum vergessen. Da vergeht ein Vormittag im Kindergarten oft wie im Flug!

„Alle großen Leute waren einmal Kinder, aber nur

wenige erinnern sich daran“ (Antoine de Saint-Exupéry). In diesem Sinne wünschen wir Euch eine besinnliche Weihnachtszeit und Momente, in

denen Ihr die Welt wieder mit Kinderaugen entdecken könnt.

Bettina, Melanie, Regina & die Kindergartenkinder aus Donnersbachwald



**LETMAIER
IRDNING**
BAUGESELLSCHAFT - BAUMARKT

Zentrale: 8962 Gröbming, Stoderstr. 315, 03685/22138
Filialen: 8993 Grundlsee, Archkogel 89, 03622/54177
8952 Irdning, Trautenfelserstr. 207, 03682/22778

www.letmaier.at



Was brauchst du im Advent? | MONTESSORIKINDERGARTEN



Hallo ihr! Ich bin Gira Giraffe. Wir Giraffen sind die Tiere mit dem allergrößten Herzen. Daher spüren wir besonders gut, wie es anderen geht und was sie brauchen oder brauchen könnten.

Und in diesem Jahr begleite ich die Kinder im Montessorikindergarten durch die Adventszeit und zeige ihnen, wie man in der Giraffensprache (Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg) spricht:

- respektvoll
- wertschätzend
- weg von (Vor) Urteilen und Vorwürfen

Das bedeutet:

- verstehen und verstanden zu werden
- Gefühle und Bedürfnisse zu erforschen
- gemeinsam im Gespräch Strategien und Kompromisse zu finden und

- in die freiwillige Kooperation zu kommen.

Kommunikation das ganze Jahr über.

Anhand von Rollenspielen, Bilderbüchern, diversen Materialien, wie Handpuppen, Bildkarten usw., die wir dabei einsetzen, leben wir diese Art der wertschätzenden

Wir wünschen allen eine frohe & besinnliche Adventszeit!

Das Montessoriteam





- modernster Farbcomputer
- individuelle Farbberatung
- mischen von Außen- und Innenfarben
- moderne Raumgestaltung
- Wickeltechnik
- Marmorieren
- verschiedene Schablonen



Alpen-Geschäft
Kulmbach 6
8943 Algen/Ennstal
Tel.: 03682 / 22 24 0

Irdning Büro
Pichlarnstr. 163
Tel.: 03682 / 24 16 7
Fax: 03682 / 24 16 7 83

Mobil: 0676 / 72 83 650
mailto:ma@kernbichler.at





Josef Schiefer
Gemeinderat (ÖVP)
Bildung, Kultur und
Vereine

Zwischen Masken, Testen und Verordnungschaos tolle Arbeit geleistet - DANKE !

DANKE allen Kindergartenpädagoginnen in den Kinderkrippen und Kindergärten, auf die man leider sehr oft vergisst, welche tolle Arbeit sie für unsere Gesellschaft leisten.

DANKE allen Lehrerinnen und Lehrern, die trotz nicht immer nachvollziehbaren Verordnungen und Widerstände versucht haben, einen guten Unterricht zu gewährleisten.

DANKE allen Eltern, die weiterhin auf die gute pädagogische Arbeit in den vielen Einrichtungen in unserer Gemeinde vertrauen.

DANKE allen Kulturschaffenden und den vielen Vereinen und Körperschaften, die darauf achten, dass dieses leidige Thema Corona nicht zur Spaltung in unserer Gesellschaft führt.

DANKE an alle GemeindegängerInnen, die ehrenamtliche Arbeiten verrichten, auf das Gemeinwohl achten und sich nicht gegenseitig aufhetzen!

Allen eine schöne Weihnachtszeit und auf ein friedvolles Miteinander im Jahr 2022.

Aus dem Gemeindekindergarten | KINDERGARTEN IRDNING



Erntedankfest

Am 15.10.2021 versammelten sich alle Kinder des Gemeindekindergartens Irndning im Garten, wo wir gemeinsam das Erntedankfest feierten. Es wurde gesungen und getanzt und jedes Kind durfte sein mitgebrachtes Gemüse oder Obst in den großen Erntedankkorb legen. Nachdem wir uns für die reiche Ernte dieses Jahres bedankt hatten, ging jedes Kind wieder in seinen Gruppenraum. Dort wurden die mitgebrachten Gaben zur Jause verschmaust.

Wenn wir mit den Laternen gehen...

Am 11.11.2021 feierte corona-bedingt jede Gruppe für sich

das Laternenfest im Kindergarten. Im Turnsaal, welcher schön dekoriert und verdunkelt wurde, feierten wir mit verschiedensten Laternenliedern, Sprüchen und dem Ausspielen der Martinslegende



das Fest des Teilens. Anschließend gab es für die Kinder eine von den Eltern mitgebrachte, köstliche Jause – ob süß oder pikant, es war für jeden Geschmack etwas dabei.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Verwandten eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das Kindergartenteam





Volksschule Irdning

Trotz des Lockdowns nehmen beinahe alle Schülerinnen und Schüler am Präsenzunterricht teil. Das Testen und Tragen des MN-Schutzes wird von den Kindern souverän gemeistert.

Wir versuchen den Kindern einen gewohnten Alltag in der Schule zu bieten und einen Beitrag zu einem normalen Ablauf des Unterrichtsjahres zu liefern. Die Vorbereitung auf Weihnachten ohne Adventlieder zu singen ist sehr ungewohnt, doch unsere Lehrerinnen haben kreative Lösungen parat. Es wurden im Rahmen des Werkunterrichts schon viele Werkstücke für den Adventmarkt in Pichlarn hergestellt, um diese dort zu Gunsten des Elternvereins der VS Irdning zu verkaufen.

Vom Schaf zur Wolle

Zwei Wochen lang führten die Klassen 3a und 3b ein Projekt zum Thema "Vom Schaf zur Wolle" durch.

Am 8. November 2021 besuchten sie die Wollwelten Steiner 1888 in Mandling. Im

Anschluss daran besuchten die Klassen Frau Schmiedhofer, eine Schafbäuerin in Bach bei Öblarn. Sie zeigte ihnen ihren Schafbauernhof und die Kinder konnten nach Herzenslust kleine Lämmer streicheln, mit ihnen kuscheln und sie sogar mit dem Fläschchen füttern. Den zusätzlich geplanten Lehrausgang nach Gumpenstein können sie leider zurzeit nicht durchführen.

Dafür gab es aber noch ein Wiedersehen mit Frau Schmiedhofer in der Schule. Im Rahmen eines kleinen Workshops lernten die Kinder, wie man Schafwolle händisch weiterverarbeiten kann und auch das Nassfilzen. Derzeit erlernen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Werkunterrichts das Trockenfilzen.

Falltraining für die 2. und 3. Klassen

Da sich nicht jeder Unfall vermeiden lässt, stellt ganz besonders das richtige Fallen einen Bereich dar, den es zu erlernen gilt. Durch spielerische Übungen lernten dies die Kinder in drei Einheiten. So lassen

sich Verletzungen bei ungewollten Stürzen vermeiden oder minimieren. Zum Abschluss erhielten die Kinder eine Urkunde.

Fahrradführerschein für die 4. Klassen

Mit Unterstützung einiger Eltern und der Polizei Irdning konnte am 18.10.2021 die Praktische Radfahrprüfung durchgeführt werden. Herzliche Gratulation allen Schülern und Schülerinnen - Alle haben bestanden! Wir wünschen allen Kindern viel



Freude mit ihrem Radführerschein und allzeit unfallfreie Fahrt!

[ak] ERDBAU
alfred köhl

a-8953 donnersbach | erlsberg 18
mobil: 0676/955 4000
www.ak-erdbau.at

Volksschule Donnersbach

Einigen der letzten schönen Herbsttage nutzten wir für einen gemeinsamen Wandertag. Der Weg führte uns von der Schule Richtung Raumberg und über den Mittermoserwanderweg wieder zurück nach Donnersbach. Zwei ausgiebige Jausenpausen gaben den tüchtigen WanderInnen die nötige Kraft.

Als Vorbereitung für die Radfahrprüfung der 4. Stufe durften die SchülerInnen der 2. Klasse an einem praktischen Radfahrtraining der Radfahrschule Easy Drivers teilnehmen. Thema waren neben der richtigen Ausrüstung des Fahrrades mannigfaltige

Geschicklichkeitsübungen sowie das richtige Schalten und Bremsen. So war es dann auch keine Überraschung, dass wir allen SchülerInnen der 4. Stufe zur bestandenen Radfahrprüfung gratulieren konnten. Ein Dankeschön an Inspektor Oliver Sorger vom Posten Irdning für die Abwicklung!

Trotz Lockdowns dürfen wir an unserer Schule – abgesehen von den sich in Quarantäne befindlichen Kindern – eine Anwesenheit von 100% unserer SchülerInnen verzeichnen. Dafür sind wir dankbar!

Zu guter Letzt wollen wir unserer Kollegin, Frau Stephanie Jazbinsek, sehr herzlich zur



Geburt ihrer Tochter Emilia gratulieren und der kleinen Dame alles Gute für die Zukunft wünschen!

Ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht das Team der VS Donnersbach

Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2022



Ihr kompetenter Partner für Immobilienvermittlungen in Irdning-Donnersbachtal:



Mobil 0664/4623647
info@immobilien-thalhammer.at
www.immobilien-thalhammer.at



Gasthof Grabenwirt

Falkenburg 7, 8952 Irdning,

Wir wünschen euch von Herzen fröhliche Weihnachten mit lieben Menschen und ein gesundes, glückliches, wunderbares Jahr 2022

Tischreservierung erbeten
Tel: 03682/224960

Mittelschule Irdning

Das Schuljahr 2021/22 hat an der Mittelschule Irdning heuer mit Projekttagen begonnen: Bei den Kindern der 1. Klassen stand das Kennenlernen im Mittelpunkt, die älteren verbrachten Stunden mit Sozialem Lernen und Teambuilding. Lernorganisation war ein weiterer Schwerpunkt, mit dem ein Grundstein für ein erfolgreiches Schuljahr gelegt werden sollte. Weiterging's für alle mit dem Wandertag, die 4. Klassen nahmen an einem Bewerbungstraining teil und fuhren auch nach Graz, um die beeindruckende Welt der EuroSkills zu erleben. Mit großer Freude können wir mitteilen, dass die Kinder der Zirkusschule nun wieder regulär trainieren können, gejubelt wurde über die Erfolge der Schülerliga Fußball: Unser Team hat sich für das Bezirksfinale im kommenden Frühjahr qualifiziert! Die geplante Projektwoche

und die Berufspraktische Woche der 4. Klassen mussten wegen des vorübergehenden Lockdowns im November/Dezember leider abgesagt werden. Wir setzen alles daran, die „Schnupperwoche“ für die 4. Klassen im März 2022 nachzuholen. Ebenfalls verschoben wurde unser Tag der offenen Tür – daher haben die Kinder der Volksschulen am 25. 01. 2022 die Gelegenheit, unsere Schule kennenzulernen und unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht zu besuchen. Am 19. 01. 2022 laden wir sehr herzlich alle Eltern, deren Kinder die 4. Klasse Volksschule besuchen, ein, sich beim Informationsabend einen Eindruck über unsere Schule zu verschaffen.

In der PTS finden der Abend der offenen Schule am 20. 01. und der Tag der offenen Tür am 21. 01. 2022 statt – auch dazu dürfen wir alle Interes-



sierten sehr herzlich einladen. Natürlich ist Corona auch in unserem Schulalltag ein beherrschendes Thema, wir freuen uns jedoch, den Schülerinnen und Schülern, entsprechend den vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen, einen

vollständigen und möglichst abwechslungsreichen Unterricht bieten zu können.

Das gesamte Team der Mittelschule Irdning mit allen Schülerinnen und Schülern wünscht ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!



Das Team der pranzl wünscht friedliche erholsame Weihnachten und ein neues Jahr voller Zuversicht

Perwein BIO Milch

Martina & Walter Rudorfer
 Altirdninger Straße 15 · 8952 Irdning
 rudorfer.walter@gmx.at · 0664 73 16 19 99 · 0664 73 17 69 85

Europatage 2021 - Aus Sicht eines Schülers

Am 19. und 20. November 2021 wurden heuer wieder die Europatage in Raumberg-Gumpenstein veranstaltet, coronabedingt auch diesmal online.

Nichtsdestotrotz haben wir an den beiden Tagen spannende Vorträge aus verschiedensten Branchen gehört. Berichtet wurde auf der einen Seite aus Brüssel von Simone Schmidbauer und Ursula von der Leyen - über das große Ganze - die EU.



Auf der anderen Seite wurde aber auch von regionalen Rednern berichtet, wobei es um Wolf und Co., den heimischen Lebensmittelkonsum und die Weiterentwicklung der Landwirtschaft bei uns in

der Steiermark ging. Weiters wurde noch aus der Welt der Finanzen berichtet, hier hörten wir sowohl Vorträge von Ökonomen und aus der Bankwelt. Abgerundet wurde

das zweitägige Programm von einer kleinen Andacht.

Bei der Veranstaltung war definitiv für jeden etwas dabei und die hochkarätigen Referenten haben ihr Thema immer sachlich und verständlich ans Publikum gebracht. Ein voller Erfolg.

Auch für mich als Schüler war es eine spannende Erfahrung, mal hinter den Kulissen mit einem so professionellen Team und großen Gästen zusammenzuarbeiten.

Sebastian Kettner, Schüler der HBLFA Raumberg-Gumpenstein

**Elektro
TECHNIK**

Josef Schoiswohl 0664/56 50 727

Tel. + Fax: 03683/3 1102, e-mail: schoiswohl94@gmx.at
A-8953 DONNERSBACH Nr. 95

**Alexandras
Wohlfühlstudio**

**GANZ ENTSPANNT
DEN STOFFWECHSEL
AKTIVIEREN!**

Aignerstraße 72/2 gegenüber der Polizei
Tel: 03682/22572

**Start neuer Lehrgang
im Herbst 2022!**

Berufsbegleitend und kostenlos an der BAfEP-Liezen.
Tag der offenen Türe und Infoabend am 15.01.2022

**AB
HERBST
2022**

**Kolleg
für Sozialpädagogik**

Bankfiliale Irdning-Donnersbachtal im neuen Design

Steiermärkische Sparkasse

Für Bankgeschäfte auf höchstem Niveau und Beratungsqualität in völlig neuer Form steht die neue Filiale in Irdning. Die modernst ausgestatteten Beratungszimmer bieten Kunden eine transparente und anschauliche Beratung.

Daten und Fakten können am Flatscreen an der Wand bequem mitverfolgt werden. Auch das Selbstbedienungsfoyer fügt sich harmonisch ins Filial-Design ein und steht für flexibles und rasches Abwickeln von Bargeldgeschäften und Überweisungen.



WILLKOMMEN in unserer NEUEN Filiale!



von links nach rechts:
 Karl Dusvald, Franz Ainhirn
 Jennifer Waltl, Gabriele Mandlberger
 Dominik Jetz, Daniel Schweiger (Filialleiter)
 Philipp Hillbrand, Christine Röck
 Sabrina Venturin, Daniel Penz



#glaubanmorgen



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Mit Zuversicht und Hoffnung gemeinsam an morgen glauben.



Wir als Sparkasse wurden im Glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen gegründet.

Daran glauben wir bis heute.



Steiermärkische
SPARKASSE 



Öffentliche Bibliothek Irdning/Aigen

Hauptplatz 1, 8952 Irdning-Donnersbachtal

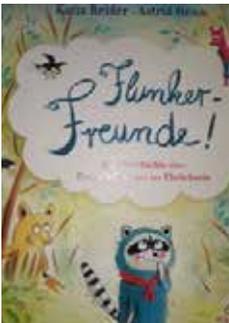
Lesen stärkt die Seele
(Voltaire)

Buchvorstellungen



Sisi, Sex und Semmelknödel,
Omar Khir Alanam

„Ein sympathischer Autor mit Sinn für
Humor.“ (Standard)



Flunker-Freunde
Text: Katja Reider
Illustrationen: Astrid Henn

Eine lustige Bilderbuch-Geschichte
über Freundschaft



An unseren Öffnungstagen

Dienstag: 9.00 -11.00 Uhr

Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr

Freitag: 17.00-19.00 Uhr

T 03682 /20813

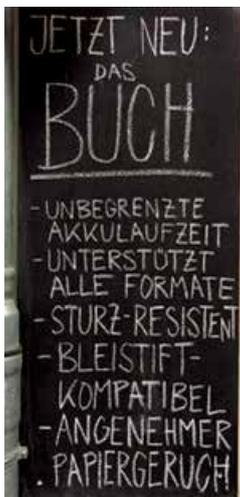
bibliothek@irdning.at

haben Sie die Möglichkeit, sich so ein
Buch in der öffentlichen Bibliothek
Irdning/ Aigen auszuborgen.

Unter www.irdning-aigen.bvoe.at

können Sie online in unserem Bestand
stöbern. Sie können sich dabei auch
ein Buch reservieren lassen und es
dann zu den Öffnungszeiten bei uns
abholen.

Ihr Büchereiteam



Gesundheit



Dr. Christina Gerhardt

Klinische- & Gesundheitspsychologin
Falkenburg 127/8, 8952 Irdning, 0650/4276707
www.praxis-der-psychologie.at

Weihnachtszauber

Jährlich stimmen wir uns auf unterschiedliche Art und Weise auf Weihnachten ein – für viele Menschen die wohl schönste Zeit des Jahres. Die weihnachtliche Stimmung zieht jeden in ihren Bann, sei es freudig, emotional, kritisch oder auch ablehnend. Weihnachten ist für uns alle mit Gefühlen, Bildern und Erinnerungen verknüpft. Vor allem an emotional positiv verknüpfte Erlebnisse denkt man schließlich immer wieder gerne zurück und hält damit diese wichtigen Erinnerungen wach. Der Duft frisch gebrannter Mandeln, Omas Kekse, die weihnachtliche Musik - all das erzeugt eine wichtige Wohlfühlatmosphäre. Es ist der Zeitpunkt um innezuhalten und sich zu besinnen. Der Weihnachtsbaum, die Deko, das gute Essen, die Zeit mit der Familie und mit Freunden, Zeit für sich selbst zu haben, füreinander da zu sein, oder der sich jährlich wiederholende Fernsehfilm...all das sind Teile eines großen Weihnachtszaubers ausmacht. Aus positiv psychologischer Sicht hat Weihnachten das Potenzial zum perfekten Genusstag, da es Unmengen an Chancen zum achtsamen und bewussten Genießen bietet. Überall locken süße Versuchungen in der Adventzeit und zur Weihnachtszeit. Wir können ohne schlechtes Gewissen gut essen, uns etwas gönnen und einfach genießen... Wann, wenn nicht sich an Weihnachten etwas gönnen? Wir machen die beste Flasche Wein auf, die wir haben, kochen etwas, das wir in der Regel nicht jeden Tag auf dem Tisch haben, verfeinern es, dekorieren es und dann genießen wir jeden Bissen. Wie ein besonders farbenfroh gemaltes Bild sind solche Ereignisse später aus dem großen Archiv der Erinnerungen leichter wieder abrufbar. Nirgends ist sich die Forschung so einig, wie bei der Bedeutung von positiven Beziehungen auf unser Wohlbefinden. Ein großer Bestandteil, den der Weihnachtszauber ausmacht, ist das Zugehensein anderer Menschen, das gemeinsame Lachen, das gemeinsame Essen, die gemeinsamen Gespräche und die gemeinsame Zeit. Es liegt an jedem Einzelnen von uns, Weihnachten wertvoll zu machen, indem wir es in unserem eigenen Herzen als wertvoll erspüren. Lassen Sie sich (gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit) von Weihnachten ein wenig verzaubern. Neben den Geschenken, dem guten Essen ist es vor allem das Ritual und der feierliche Moment, der uns zusammengehörig erscheinen lässt.

Ich wünsche Ihnen eine schöne bezaubernde
Advent- und Weihnachtszeit
und ein glückliches, gesundes 2022.



DI Andreas Zentner
Gemeinderat (ÖVP)
Feuerwehr und Zivilschutz

Der Zivilschutz ist ein zentrales Element in einer Gesellschaft und deshalb müssen auch alle Anliegen, die damit in Zusammenhang gebracht werden, angesprochen werden. Wir möchten etwas Licht in die Thematik „BLACKOUT“ bringen. Was ist das eigentlich und kann es uns überhaupt treffen? Als Blackout bezeichnet man einen länger

Allgemeine Information zum Thema „BLACKOUT“

andauernden, großflächigen, auch staatenübergreifenden Stromausfall. Fällt der Strom nur regional aus, zum Beispiel durch Schneedruck, spricht man noch nicht von einem Blackout. Die Folgen eines solchen großflächigen Netzzusammenbruchs können durchaus weitreichend sein, wie die nachteilige Beeinflussung von Kranken- und Pflegeeinrichtungen, technische Einrichtungen, Lebensmittelversorgung, Einsatzorganisationen, Wasserversorgung etc., um nur einige zu nennen. Da das österreichische (EU weite) Stromnetz mittlerweile sehr komplex aufgebaut ist und aus einer Vielzahl an Produzenten besteht, können Störungen durchaus schnell

zu Ausfällen führen. Diese können aber relativ schnell ausgeglichen werden und so eine Versorgung in kürzester Zeit wiederhergestellt werden. Auch wir in der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal sind bestrebt, im Notfall die wichtigsten Einrichtungen wie unsere Feuerwehren, das Pflegeheim, wichtige Infrastruktur und auch die Wasser- und Lebensmittelversorgung sicherzustellen und somit den Zivilschutz in der Gemeinde aufrecht zu erhalten.

Sollte es aber in Zukunft doch einmal zu einem Blackout von mehr als 2 Tagen kommen, kann man sich durchaus auf solche Situationen einstellen. Dazu gehören haltbare Lebensmittel- oder Getränekorräte,



sowie das Bereithalten von Batterien oder auch kleineren Notstromaggregaten, um die wichtigsten technischen Einrichtungen im eigenen Haus kurzzeitig zu versorgen. Diese und weitere Informationen zum Thema können Sie auch unter www.zivilschutzverband.at nachlesen.

Ich hoffe etwas LICHT ins DUNKEL gebracht zu haben und wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten!

Branddienstleistungsprüfung der FF-Altirdning

Am Samstag, dem 30.10.2021, trat eine Gruppe der FF Altirdning zur BDLP in Silber an. Als Ehrengäste durfte HBI Herbert Lutzmann den Feuerwehrreferenten Andreas Zentner sowie den Abschnittskommandanten des Abschnittes 03 Irdning, Herrn ABI Raimund Rojer,

recht herzlich begrüßen. Sein besonderer Gruß galt dem Bewerterteam unter Herrn Hauptbewerter ABId.F. Alfred Reinwald sowie den Bewertern HB Ia.D. Franz Hubmann, BId.F. Günter Wölger und HBI Martin Auzinger. Unter den strengen Augen des Bewerterteams konnte der Trupp sein vorgegebenes

Szenario in der Sollzeit absolvieren.

Die Kameraden der FF Altirdning möchten sich auf das herzlichste bei den Bewohnern der Heiligenbrunnstraße für das Verständnis sowie für die Verpflegung während der zahlreichen Übungen bedanken.

Bitte stellt eine Kerze/Laterne am Heiligen Abend vor Eure



Haustüre, die FF-Jugend wird zwischen 10:00 und 12:00 Uhr jedes Haus besuchen und die Kerze mit dem Friedenslicht entzünden.

Die FF Altirdning bedankt sich für die Unterstützung im heurigen Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2022.

Friedenslicht

Leider ist es uns auch dieses Jahr nicht möglich, das Friedenslicht in gewohnter Weise auszutragen. Da es uns jedoch ein großes Anliegen ist, diese alljährliche Tradition aufrecht zu erhalten, werden wir das Friedenslicht unter den derzeit gültigen COVID-Verordnungen zu Euch nach Hause bringen.

Gasthof

Krapflhof

Fam. Köhl

8953 Donnersbach, Erlsberg 18

Tel. 03683/2291 krapflhof@aon.at

Gemütlicher Gasthof in sonniger

Panoramalage

FF-Donnersbach

33. Planneralm Bergpreis

Es freut uns, dass wir am 16. Oktober - dem 3. Samstag im Oktober, an dem normalerweise der Donnersbacher Kirtag stattfindet - unseren Planneralm Bergpreis für Puch Autos, Motorräder und Oldtimer abhalten konnten. Heuer leider ohne Kirtag. Die geltende 3G Regel wurde bei allen TeilnehmerInnen und BesucherInnen streng kontrolliert. Die Siegerehrung fand gleich im Anschluss im Freien am Parkplatz vor dem Gasthof Leitner statt. Trotz dieser einfachen Verhältnisse zeigten sich alle 159 TeilnehmerInnen begeistert von der Organisation. Wir danken unserem Sponsor-

partner, den Planneralm Liftbetrieben, recht herzlich für die jahrelange Zusammenarbeit! Und wir bedanken uns bei der Schmiede Markus Schweiger für die wunderbar angefertigten Siegerehrungen.

Haussammlung 2021

Der Planneralm Bergpreis ist auch finanziell wichtig für die Feuerwehr. Im letzten Jahr sind ja alle Feste - und damit auch Einnahmequellen für die Feuerwehren - ausgefallen. Wir mussten auch unsere jährliche Haussammlung ausfallen lassen. Für heuer haben wir uns etwas Neues einfallen lassen: Feuerwehr-Spenden-Taschen mit einem Spendenaufruf samt Erlagschein wurden auf alle Haustüren im Ort gehängt. Es war

der Versuch einer kontaktlosen Haussammlung und wir bedanken uns für die große Spendenfreudigkeit unserer Bevölkerung!

Friedenslicht

Bei Redaktionsschluss war noch nicht ganz klar, ob die Friedenslichtaktion heuer wieder wie gewohnt durchgeführt werden kann. Wir gehen schon davon aus! Dann wird es das Friedenslicht heuer am 24.12. von 9 - 12 Uhr wieder bei uns



beim Rüsthaus zum Abholen geben.

Die KameradInnen der FF Donnersbach wünschen der gesamten Bevölkerung ein frohes, friedliches und besinnliches Weihnachtsfest!

Sollten sie keine Spendentasche vor Ihrer Haustüre gefunden haben, würden wir uns dennoch über eine Spende freuen:

Feuerwehr Donnersbach
Konto bei der RB Donersbach
IBAN: AT07 3824 9000 0055 4204



QR-Code für Smartphone

Der Herbst der FF-Erlsberg

Die Feuerwehr Erlsberg konnte im heurigen Herbst einige Übungen durchführen. Mit dabei war heuer wieder die gemeinsame Übung mit unserer Nachbarwehr aus Lantschern. Danke der Familie Weisl, dass wir diese bei euch abhalten durften. Ebenso wäre auch wieder eine gemeinsame Übung mit den Feuerwehren aus Donnersbach und Donnersbachwald geplant gewesen, welche wir

aufgrund der steigenden Infektionszahlen dann aber leider absagen mussten. So wurde der Fokus auf Atemschutz, Funk und Fahrzeugkunde gelegt. Den 2. Termin für den ÖFAST haben auch wieder einige Kameraden erfolgreich wahrgenommen. Auch eine Funkübung konnten wir noch vor dem Lockdown bei uns am Erlsberg abhalten.

Einen Dank an die Beauftragten, die dies wieder top organisierten. Herzliche Glückwünsche gehen an unseren HBI Huber Thomas, der im September Vater der kleinen Sofia wurde.

Die Feuerwehr Erlsberg wünscht Euch allen ein Frohes besinnliches Weihnachtsfest und ein paar gemütliche Tage bei Euren Liebsten.
Gut Heil
Patrick Huber



Echte WERTE
Innovative LÖSUNGEN
Starke PARTNER

VOGL+

www.voglplus.at



LEADER-Region Ennstal-Ausseerland plant für die Zukunft

Bürger können mit innovativen Ideen mitgestalten

Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, den Glauben an eine gute Zukunft nicht zu verlieren und auch konkret dafür zu arbeiten, ist Bürgermeister Herbert Gugganig als Obmann der LEADER-Region Ennstal-Ausseerland überzeugt. Daher arbeitet das 21-köpfige Team des Vorstands bereits intensiv an der Bewerbung für die neue Förderperiode ab 2023.

Grundsätzlich kann die LEADER-Region auf erfolgreiche Jahre zurückblicken, mehr als

100 Projekte wurden seit 2015 in der Region verwirklicht. Möglich war das durch die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Projektträgern aus den unterschiedlichsten Bereichen. Alle LEADER-Regionen müssen sich für die nächste Förderperiode von 2023-2027 wieder neu um die Anerkennung und ein Förderbudget bewerben. Dafür muss ein konkreter Plan vorgelegt werden, in welchen Bereichen und für welche Projekte das Fördergeld geplant ist.

LEADER betrifft alle Lebensbereiche

LEADER ist in allen Lebensbereichen aktiv – vom sozialen Zusammenleben über Vereine, Kultur, Bildung, Naturschutz, bis hin zu Klima, Energie, Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk. Zusammengefasst geht es immer darum, die Lebensqualität in der Region zu verbessern und somit kann auch jeder mit seinen Ideen und Projekten beitragen.

„Wichtig ist dabei, dass ein Projekt einen positiven Nutzen für möglichst viele Menschen hat, zusammengearbeitet wird und es sich um eine neue Idee, ein innovatives

Vorhaben handelt,“ ergänzt Geschäftsführerin Barbara Schiefer.

Um möglichst vielen Menschen in der Region die Gelegenheit zum Mitgestalten zu geben, wurden nun Postkarten aufgelegt (erhältlich am Gemeindeamt). Damit kann jeder ganz einfach seine Ideen einreichen, auch im Internet auf

www.ennstal-ausseerland.at/idee

ist die Teilnahme möglich

Mag. Barbara Schiefer

VERKAUF • BEWERTUNG
VERMIETUNG • BERATUNG
IMMOBILIENSUCHE

Raiffeisen Immobilien

WIR VERKAUFEN IHRE IMMOBILIE. PERSÖNLICH.

Klaus Schrottschammer
Immobilienfachberater

ICH BIN KEIN ROBOTER

*Frohe Weihnachten
und einen erfolgreichen
Start
ins Jahr
20 22*

*wünschen die Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Irnding*

Am Freitag, dem 24. Dezember 2021 besteht von 08:00 bis 12:00 Uhr die Möglichkeit, das Friedenslicht kontaktlos vor dem Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Irnding abzuholen.

In unserer Reihe "Alltagsgeschichten" wollen wir Personen mit besonderen Hobbies, Berufen oder Talenten bzw. Menschen, die unsere Gemeinde prägen, vor den Vorhang holen.

Donnersbach oder Alaska

Interview mit Dr. Albin Rünstler.

Albin, Du hast die Praxis in Donnersbach am 1. Juli 1996 übernommen, d.h. du werkst jetzt schon $\frac{1}{4}$ Jahrhundert als Bergdoktor in unserer Gemeinde. Wie kam es dazu?

Nach meinem Studium und der Turnuszeit im Krankenhaus war ich bereits als Vertretung in verschiedenen Arztpraxen im ganzen Land tätig. Ich war zu der damaligen Zeit auch noch recht abenteuerlustig und habe von Kanada oder Alaska geträumt. In diese Zeit fiel aber auch die Entscheidung zur Familiengründung. Dann habe ich von einem gut informierten Bekannten von der Arztstelle in Donnersbach erfahren. Und dann stellte sich für uns die Frage: Donnersbach oder Alaska!

Donnersbach oder Alaska, eine super Überschrift für den Text! Wie war der Anfang?

Die Arztpraxis war ja bereits voll eingerichtet. Es gab bereits seit kurzem einen Arzt in Donnersbach, der sich aber wieder verändern wollte. Wir konnten dann die Praxis gegen eine faire Ablöse übernehmen.

Ich habe hier noch einen Archiv-Abzug der Zeitung „Für Dich – Für Uns – Für Donnersbach“ von 1996, wo du dich vorstellst. Da drückst Du die Hoffnung, aus in unserer schönen Gemeinde eine neue Heimat zu finden. Gelungen?

Tatsächlich. Ich könnte mir nicht mehr vorstellen, in einer großen Stadt zu leben. Die Lebensqualität, die wir hier haben, ist schon eine höhere. Das hat sich in der Corona Krise auch herauskristallisiert. Wir leben ja in einer wunderbaren Gegend, andere kommen hier her, um Urlaub zu machen.

War es für dich kein Thema eine andere Richtung, zB als Arzt in einem Krankenhaus, einzuschlagen?

Nein, eigentlich gar nie. Mir war schon während meiner Turnuszeit klar, dass ich etwas anderes machen möchte. Die Selbstständigkeit als praktischer Arzt hat Vor- und Nachteile. Mir hat aber die Selbstbestimmtheit immer sehr gefallen. Übrigens: der Unterschied zwischen einem Facharzt und einem Praktiker? Ich weiß von allem ein bisschen und der Facharzt von einem bisschen alles.

Eine Frage, die sicher viele GemeindegängerInnen interessiert: Die meisten werden es nicht glauben, aber du hast heuer deinen 60. Geburtstag gefeiert. Ist die Pension schon ein Thema? Wie lange werden wir dich noch als Arzt haben?

Im Grunde genommen möchte ich weiterarbeiten so lange ich Freude daran habe. Ich habe eine junge Frau, ein altes Haus und zwei Kinder, die studieren. Da möchte ich auch noch nicht



Zuhause in der Pension rumsitzen. So lange halt die Ärgernisse nicht zu groß werden. Aktuell das beste Beispiel das ganze Corona Theater. Das brauche ich, bis an mein Lebensende auch nicht. Ich lasse es auf mich zukommen. Und überhaupt: Was heißt bei dem Thema planen? Den Zufall durch den Irrtum ersetzen. Brauchts nur ein gesundheitliches Problem und alles schaut wieder anders aus.

Das hört man natürlich gerne. Du hast ja eine große „Fangemeinde“ – und wenn aktuell ein Landarzt in Pension geht, ist es sehr fraglich, ob die Stelle nachbesetzt werden kann.

Ich gehe eher nicht davon aus, dass die Stelle nachbesetzbar ist. Wir praktischen Ärzte sind eine aussterbende Spezies, es läuft alles in Richtung Gesundheitszentren. Das ist für die jungen KollegInnen ja vielfach auch ein Vorteil: keine Investitionskosten, geregelte Arbeitszeiten, ...

Zum Abschluss noch eine Frage: was wünschst du dir von deinen Patienten?

Jetzt aktuell? Viel mehr Toleranz gegenüber den Ideen, Vorstellungen und Lebenswirklichkeiten anderer Menschen. Das würde uns das Leben erleichtern, den Riss durch die Gesellschaft verkleinern.

Das Interview führte
Johannes Zettler

Dr. Albin Rünstler

Dr. Albin Rünstler ist gebürtiger Leobener, promovierte 1991 an der Karl Franzens Universität in Graz.

Seit 1995 selbstständig als praktischer Arzt, seit 1. Juli 1996 in Donnersbach.

Verheiratet mit Heidrun, zwei Söhne.

Hobbies: Bogen, Boot, Bike (e- und Motor-)

Im Sommer konnten zwar ein Ausflug und eine Wanderung organisiert und durchgeführt werden, danach waren die Möglichkeiten leider wieder sehr eingeschränkt. Alle Veranstaltungen, bei denen in der Vergangenheit durch den Verkauf von Kuchen, Keksen und sonstigem Allerlei die Vereinskassa gefüllt wurde, konnten heuer leider nicht stattfinden.

Der Vorstand hat trotz dieser Umstände beschlossen, heuer keinen Mitgliedsbeitrag einzusammeln. Die Abgabe an die Landesorganisation musste aber trotzdem getätigt werden.

Obfrau Gerlinde Ruhdorfer möchte sich ganz herzlich bei allen Damen bedanken, die den Beitrag von sich aus eingezahlt haben. So war es ihr möglich, trotz Lockdown,

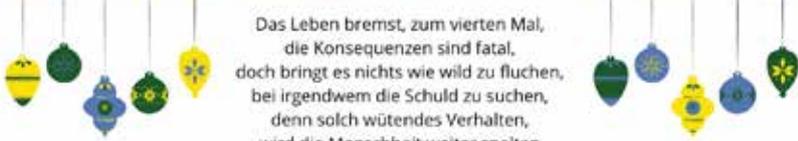
eine kleine Weihnachtsüberraschung für alle zu organisieren. Herzlichen Dank auch an die Fa. Letmaier für die Unterstützung. Die Kerze soll sinnbildlich für Licht, Wärme und Zuversicht stehen.

Der gesamte Vorstand wünscht allen Damen und ihren Familien ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit und Glück für das kommende Jahr 2022.





**irdninger
FRAUEN
BEWEGUNG**



Das Leben bremst, zum vierten Mal,
die Konsequenzen sind fatal,
doch bringt es nichts wie wild zu fluchen,
bei irgendwem die Schuld zu suchen,
denn solch wütendes Verhalten,
wird die Menschheit weiter spalten.

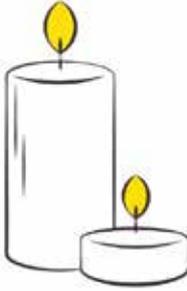
Viel zu viel steht auf dem Spiel,
Zusammenhalt, das wär' ein Ziel,
nicht jeder hat die gleiche Sicht...
Nein, das müssen wir auch nicht...

Die Lage ist brisant wie selten,
trotz allem sollten Werte gelten
und wir uns nicht die Schuld zuweisen,
es hilft nicht, wenn wir uns zerreißen.

Keiner hat soweit gedacht,
wir haben alle das gemacht,
was richtig schien und nötig war,
es prägte jeden, dieses Jahr.

Für alle, die es hart getroffen,
lasst uns beten, lasst uns hoffen,
dass diese Tage schnell vergeh'n
und wir in bess're Zeiten seh'n.

Ich persönlich glaube dran,
dass man zusammen stark sein kann...
Für Wandel, Heilung, Zuversicht,
zünd' mit mir an, ein Hoffnungslicht.



Dieses Hoffnungslicht möchte der Vorstand an euch alle weitergeben. Die Hoffnung, im kommenden Jahr endlich wieder Ausflüge und Feiern organisieren zu können und bei Veranstaltungen auch wieder Einnahmen zu erzielen, bleibt bestehen.
Wir wünschen euch allen ein besinnliches, friedliches und schönes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und Glück im Neuen Jahr.



Musikalischer Saisonausklang | TRACHTENKAPELLE DONNERSBACH

Nach der Hochzeit unseres Kapellmeisters Hannes Ilsinger wurde am 18.9. wieder bei einer Musikerhochzeit aufgespielt: Unser Obmann-Stellvertreter Dominik Bochsichler und Sonja Klafel gaben einander in der Donnersbacher Kirche das Jawort. Die Trachtenkapelle umrahmte die Hochzeit musikalisch und wünschte dem jungen Brautpaar „mit klingendem Spiel“ alles Gute, viel Glück und Gesundheit für ihren gemeinsamen Lebensweg. Beim Erntedankfest gab es einen Wechsel im „Hallelujah-Team“: der langjährige „Gemeindepfarrer“ Herbert Prochazka wurde mit einem Geschenk der

Trachtenkapelle in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als sein Nachfolger wurde „Regionspfarrer“ Adrian Aileni herzlich willkommen geheißen. Dieser bewies sein musikalisches Gehör gleich, als er einen Marsch dirigierte. Nach dem traditionellen Mitwirken beim Allerheiligenfest veranstaltete die Trachtenkapelle die Generalversammlung des Musikbezirkes Gröbming. Leider wurde dann der Virus-Teufel wieder aktiv, weitere musikalische Tätigkeiten wurden „downgelockt“. Nach dieser Zwangspause freuen wir uns schon sehr auf die Zeit, in der unser „musikalisches Homeoffice“ wieder

beendet sein wird und wir wieder proben und öffentlich auftreten können.

Die Trachtenkapelle wünscht der gesamten Bevölkerung

eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein „virusfreies“ gutes Jahr 2022!



Ein Bayer gibt der Planneralm zurück, was sie Jahrzehnte auszeichnet



Ein Bayer im steirischen Exil“, so beschreibt sich Martin selbst. Martin will nicht namentlich genannt werden, denn „wir sind ein Team, wir sind die Schneemacher auf der Planner. Das Team besteht aus sehr interessierten und Naturschnee erfahrenen Donnersbachern, die schon jahrelang die griffigen Pisten für die Planneralm Seilbahnen präparieren. Martin ist im letzten Winter neu dazu gestoßen und gibt seine Erfahrungen mit technischen Schneeanlagen an die Kollegen weiter. Seine Leidenschaft ist der Schnee, akribisch beobachtet er die gerade aktuellen Wetter-Daten. Martins Ziel auf der Planneralm beschreibt er einfach. Wir wollen den bestmöglichen Schnee auf die Piste bekommen, so nah am Naturschnee, wie irgendwie möglich. Wir achten nicht auf Durchsatz, wir wollen Qualität liefern, den Schnee durchlässig lassen, damit auch auftretender Regen

nicht zu Eisbildung führt. „Das schönste Kompliment empfinde ich während unserer Arbeit von November bis in den Advent hinein, wenn uns Tourengerer ansprechen und ihre Ver- und Bewunderung über die Pisten ausdrücken. Sie würden den Unterschied zu Naturschnee nicht bemerken.“ Wenn die Geschäftsführerfamilien Lackner und Pilz mit Martin zusammensitzen und sich von seiner Arbeit erzählen lassen, lacht ihnen das Herz. Ihre Vision eines innovativen Naturschneemanagements geht wirklich auf. Sowohl mit der Technik, als auch mit dem Personal haben sie aufs richtige Pferd gesetzt. Langfristig wird sich das Augenmerk auf die besondere Schneequalität bezahlt machen, auch wenn in Corona-Wintern monetär davon nicht gesprochen werden kann. Aber die Gäste des ersten Winters haben es vielfach bestätigt. Die hochwertige, trockene Grundbeschneigung, der viele Naturschnee, die kühlen Temperaturen in der Höhenlage, alles zusammen trägt zu Pisten bei, die Gäste als besonders griffig und einfach zu fahren beschreiben, besonders für Kinder und ältere Semester.

Martin ist, was man heute oft einen positiv Verrückten nennt - hartnäckig und mit Inbrunst auf der Spur eines Ideals. Damit passt er ganz gut auf die Planneralm ...

Die (neue) Planerin im Planner Inn

Ähnlich „positiv verrückt“ könnte man auch eine Frau bezeichnen, die sich vor ein paar Jahren zunächst als Gast in die Planneralm „verirrte“ hat. Vordergründig hat die in Wien lebende Psychologin und Leiterin eines Sozialprojekts, Vanja Sehic-Gavrilovic, in ihrer Ferienwohnung im Apartmenthaus die Urlaube mit ihrer Familie verbracht und dazwischen vermietet. Während dieser Zeit ist ihr etwas passiert - sie hat sich in den verwaisten „Plannerhof“ verliebt, ihr Herz sprechen lassen und ihn gekauft, als sie erfuhr, dass er angeboten wurde. „Eigentlich war es für später

geplant, mir meinen Herzenswunsch zu erfüllen und ein Hotel oder eine Pension zu übernehmen. Aber dann hat es



sich ganz plötzlich heuer ergeben...“

Und so sieht man seit nun einigen Wochen fast an jedem Wochenende Licht im Plannerhof, der nun Planner Inn heißen wird. Es wird daran gearbeitet, was die Vorbesitzer hinterlassen haben, ein lieblos behandeltes Haus wird liebevoll vom Keller bis zum Dachgeschoss hergerichtet. „So lange es eben dauert, wird es dauern. Dieses Haus erinnert mich an meine bisherigen Integrationsprojekte.

Das Planner Inn sucht seinen neuen Platz in einer Gemeinschaft. Natürlich bleibt es stehen, wo es ist, mitten im Dorf, aber in ein paar Jahren ist es hoffentlich mitten im Herzen der Gäste und der Partnerbetriebe angekommen.“



Ein besinnliches Weihnachtsfest

verbunden mit den besten Wünschen für ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr

wünscht Euch Familie Stieg

Ski Riesneralm startete motiviert und mit vielen Auszeichnungen in die neue Saison

Die ganz großen Investitionen blieben in der Vorbereitung auf diese Wintersaison zwar aus. Das ein oder andere „Facelift“ im gesamten Skigebiet, ist trotzdem nicht zu übersehen.

Seien es die neuen „Panoramatafeln“, die neue wieder verwendbare „Keycard PURE aus echtem FSC-zertifiziertem Holz“ oder die Veranstaltungsreihe „Riesneralm Bläs“.

Das Frau Holle mit ihrer weißen Pracht so ergiebig mitgeholfen hat, war natürlich sehr hilfreich für einen perfekten Saisonstart. Einziger Wehrmutstropfen ist leider die Situation, dass viele unserer Stammgäste durch die gesetzlichen Vorschriften heuer vom „Skifahren“ ausgeschlossen werden, da der Sport als Druckmittel verwendet wird, um andere Ziele zu erreichen.



Zusätzlich motiviert ist das Team der Riesneralm aber auch von den vielen Auszeichnungen, wie die Awards für die weltweit einzigartige Lawinen[GALERIE] - für „Idee & Umsetzung“ und für „Kunst & Kultur“ oder einen weiteren Preis für das „Beschneigungs E-Werk“, welches das Skigebiet auf die ökologische Spur gebracht hat. Nicht zu vergessen natürlich die 7. Wiederverleihung des „Steirischen Pistengütesiegels“.

Der nun schon zweimal ausgestrahlte 45-minütige ORF-Film über den „anderen Weg der Riesneralm“ - sich mit eigenen Ideen und innovativen Projekten erfolgreich zu positionieren - ist für unser Team und das Unternehmen ein unbeschreiblicher Höhepunkt in den jahrelangen Bemühungen. „Es war ein unglaubliches Erlebnis und eine besondere Ehre, ein Jahr lang von Alfred Ninaus und seinem Team

begleitet zu werden, schwärmt Geschäftsführer Erwin Petz“.

Bitte vormerken:

Ein zusätzlicher „ORF-Winterfilm“ mit 25 Minuten, wird am 9.1.2022 um 16:25 im ORF2 in der Sendereihe „Erlebnis Österreich“ ausgestrahlt.

Die neue Veranstaltungsreihe „Riesneralm Bläs“ am Hochsitz, wird im Winter halten was sie verspricht: ehrliche, authentische und traditionelle Volksmusik mit der Crème de la Crème der Musikbranche. Aufgespielt wird jeweils am Samstag an folgenden Terminen:

- 19.02. - Freigarten Bläs
- 05.03. - Steirische Bläs
- 19.03. - Virginia Bläs
- 26.03. - Enns-Wasser-Bläs
- 02.04. - Wetterloch Bläs



Winterzauber Thema: große Hütte
Beim **Mörsbachwirt**

- 3,5 km Naturrodelbahn
- Rodelverleih
- Pistentaxi auf Bestellung

Schifahren, Schitouren, Rodeln

www.moersbachwirt.at • Tel. 03680-211 • Donnersbachwald 184



REITH
ERDBAU & TRANSPORT

Tel. 0664/3824893
E-Mail. hannes.reith@aon.at

Irdning-Donnersbachtal im neuen TVB Schladming-Dachstein

SCHLADMING
DACHSTEIN
Wir sind für Dich da.



Mag. (FH) Jaqueline Egger

Die Zusammenlegung der insgesamt acht Tourismusverbände sowie dem Regionalverband mit rund 4.000 Tourismusinteressenten wurde am 1. Oktober 2021 rechtskräftig und entspricht der heuer vom Land Steiermark beschlossenen Strukturreform. Alle 13 Tourismusgemeinden der Erlebnisregion im oberen Ennstal sind nunmehr Mitglieder im neuen Tourismusverband Schladming-Dachstein, der damit nach Wien und dem Ötztal der drittgrößte Verband Österreichs ist.

Zum Vorsitzenden der Kommission des TVB Schladming-Dachstein wurde der Schladminger Hotelier Andreas Keinprecht, Keinprecht Hotels, gewählt. Sein Stellvertreter ist Franz Eisl vom Hotel Lindenhof aus Ramsau am

Dachstein, Gerhard Höfleher, Natur- und Wellnesshotel Höfleher aus Haus im Ennstal wurde zum Finanzreferenten bestellt. Im Tourismusgesetz neu verankert wurde unter anderem die Konstellation der Kommission. So gibt es neben der „touristischen Kommission“ auch eine Gruppe kommunaler Vertreter in der Kommission (pro Gemeinde 1 Mitglied, kann, aber muss nicht der Bürgermeister sein).

Die Gemeinde Irdning-Donnersbachtal wird durch Bürgermeister Herbert Gugganig persönlich vertreten. In der touristischen Kommission übernimmt der Ennstaler Bezirksobmann von Urlaub am Bauernhof, Gerald Muhrer die Vertretung der Touristiker-Interessen.

Die weiteren Ansprechpersonen vor Ort in Infobüros Irdning und Donnersbachwald sind:

- die bewährte Kollegin Barbara Luidold aus Donnersbach, die
- gemeinsam mit ihrer neuen Kollegin Tanja Kerschbaumer aus Hall bei Admont den Bereich

Gäste- und Vermieterservice vertritt und

- die erfahrene Karina Weichbold aus Donnersbachwald ist nach wie vor für einige Stunden in den Infobüros stationiert und bringt überdies ihr über die vielen Jahre gewonnenes Know-how in der Marketingabteilung des neuen Verbands ein.

Gerhard Werger füllt seine Rolle als „Spurenleger“ der Donnersbachwalder Langlaufloipen auch heuer wieder mit größtem Engagement aus. Die Kollegen Roland Gutwenger und Jaqueline Egger sind künftig am Standort Schladming tätig, bringen sich aber nach wie vor stark für die Interessen des Grimming-Donnersbachtals ein, um die Umstellung auf die neuen Strukturen bestmöglich zu unterstützen.

So hat abseits der Pisten der TVB bereits dafür vorgesorgt, dass Skitourengeher auch heuer wieder optimal gelenkt werden. Die neuen Infotafeln an den Ausgangspunkten bzw. Parkplätzen zeigen neben Online-Informationen und orangenen Schildern an neuralgischen Punkten entlang der

fast 20 Routen an, wo's lang geht, damit die Interessen aller Beteiligten gut harmonieren. Dank der ausgiebigen Arbeit von Frau Holle und den Seilbahn-Teams, befinden sich die Riesneralm und die Planneralm bereits in Betrieb und dürfen hoffentlich wieder den gesamten Winter lang ihren Besuchern herrliche Pisten beschenken.

Da dieser Winter jedoch unbestritten noch kein „normaler“ ist und das Zusammenkommen im Advent, hat Schladming-Dachstein seine letztjährige Aktion heuer wiederholt. Als kleine Entschädigung gibt es erneut einen virtuellen Adventmarkt, auf dem regionale Hersteller ihre Produkte online ausstellen können. Solltet ihr also noch nach dem einen oder anderen Weihnachtsgeschenk Ausschau halten,

Schaut doch auf www.schladming-dachstein.at/de/Regionales-und-Angebote/Produkte-aus-der-Region vorbei!

Wir wünschen eine stimmungsvolle Weihnachtszeit und eine den Umständen entsprechend erfolgreiche Wintersaison!



Das Lebensnetz stellt sich vor



STECKBRIEF

Name: Sandra Zettler

Funktion im Lebensnetz: ehrenamtliche Koordination Donnersbach und Donnersbachwald

Meine Aufgabe beim Lebensnetz: Ich vermittele zwischen Hilfenehmern und Hilfegebern. d.h., wenn jemand Unterstützung braucht oder mithelfen möchte, bin ich die Ansprechperson für Leute, die

in Donnersbach und Donnersbachwald wohnen.

Wohnort: Donnersbach (gebürtig aus Rottenmann)

Meine Familie: verheiratet mit Johannes, 2 Kinder: Thomas (6) und Lisa (4)

Ausbildung: Studium Sozialpädagogik an der Universität Graz

Beruf: Selbstständig im Familienbetrieb „FerienZeit Zettler“

Interessen: meine beiden Kinder, Bewegung in der Natur, Reisen, Bücher, Weiterbildung, ehrenamtliches Engagement

Wichtig ist mir: meine Familie
Wichtige Werte: Offenheit, Akzeptanz, Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Wertschätzung und Menschlichkeit

Ich bin gern: in Balance

Ausgleich finde ich: an verschiedensten Wohlfühlplätzen, insbesondere, wenn ich

die Donnersbacher Klammrunde gehe

Als Glück empfinde ich: so eine tolle Familie mit zwei wunderbaren Kindern zu haben

Ein besonderes Ziel von mir: fit, jung und bunt zu bleiben (in Taten und im Denken)

Was es sonst noch über mich zu sagen gibt: ich bin der volle Fan von To-Do-Listen, bin sehr strukturiert und an vielem interessiert, mag es aber auch gerne bunt und lebendig, sammle Zitate, mache viele Fotos, hab immer zu wenig Zeit, trage gerne Flip-Flops, schaue Rosamunde-Pilcher, mag die orientalische Kultur, bin eine begeisterte Godi und ich liebe das Meer und den Fasching ...

Lebensmotto/Zitat: Carpe diem & fulfilment (im Sinne

von „Nutze den Tag, um erfüllt zu sein.“)

Meine Wünsche für die Welt: weniger Egoismus und starres Schwarz-Weiß-Denken, hin zu mehr VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN, LEBENDigkeit und MitMENSCHlichkeit

Warum bin ich Mitglied beim Lebensnetz: Soziales Engagement ist mir sehr wichtig. Nach meiner Übersiedlung von Graz nach Donnersbach wollte ich mich nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit sozialen Belangen beschäftigen. Gerade zu diesem Zeitpunkt wurde angedacht, das Lebensnetz auf das Donnersbachtal auszuweiten. Diese ehrenamtliche Aufgabe und Zuständigkeit habe ich gerne übernommen. **Nähere Informationen:** www.lebensnetz-aigen-irdning.at



UNSERE REGIONALEN PARTNERBETRIEBE:



Ich bin
Ihr Kundenservice in
Irdning

Denise Rappold



Seniorenbund Donnersbach / Donnersbachwald

Der letzte Redaktionschluss wurde versäumt. Deshalb möchten wir über den Herbstausflug in die Oststeiermark in dieser Dahoam Ausgabe berichten. Die Reise über Liezen, die Autobahn bis Mixnitz und weiter über Breitenau und das Straßegg führte nach Gasen. Hauptprogramm- punkt war die Besichtigung des „Stoani- hauses“. Nach einer Kaffee- jause begann die Führung mit Gstanzlsingen. Dies wurde auf CD aufgenommen und uns zum Schluss übergeben. Anschließend wurden wir durch die Räume geführt, welche die Geschichte der Willingshofer Brüder, ihr Wirken, ihre Auszeichnungen und die vielen Auftritte mit Prominenten etc. in Bild dokumentierten. Ein Film rundete die interessanten Erklärungen ab.

Danach gings weiter nach Puch bei Weiz. Im Gartencent- er Höfler führte die Chefin persönlich durch ihre riesige Gartenanlage. Wir erfuhren auch ihr Wirken zur Entstehung der Region „Steirisches Apfeland“. Viele Fragen der begeisterten Mitgereisten erhielten fachkundige Antworten. Mit guten Ideen und

blumigen Eindrücken war dann das Mittagessen im anliegenden „Wirtshaus Meisl“. Die Herbstzeit lud auch zum Besuch eines Obstbauern ein, um frische Äpfel und Birnen, zu günstigen Preisen zu erwerben. Herrliches Wetter trug zum guten Gelingen des Ausflugs bei.

Coronabedingte Einschränkungen ermöglichten leider keine weiteren Ausflüge. Zwei nette Nachmittagswanderungen mit gemütlichem Zusammensitzen hatte Liesi Tratt- nig organisiert. So wurde ein alter Steig am Ilgenberg, der „Wasserschlossweg“ begangen, sowie am Erlsberg eine Wanderung zu den jungen Goasbauern, Renate und Andreas Hof, am Brügglhof, mit ihrer Ziegenkäse Produktion besucht. Altbauer Peter Luidold informierte als Pensionist über Erfahrungen mit seiner Fischzucht.

Unser jährlicher Adventnach- mittag musste entfallen, nur den Christbaumverkauf konnten wir abhalten. Es ist ebenso ungewiss, ob die geplante Hauptversammlung im Jänner 2022 stattfinden kann. Dazu wird es noch eine Einladung geben.

So möchte ich Euch allen auf diesem Wege eine schöne



Advent- und Weihnachtszeit
und alles erdenklich Gute
und Gesundheit für das neue
Jahr 2022 wünschen.
Bleibt gesund!

Euer Obmann
Gerhard Häusler

Ein gesegnetes Weihnachtsfest

GITTER – EINFAHRTSTORE – GARTENZÄUNE – GRABDENKMÄLER



JOHANN SCHWEIGER
KUNSTSCHMIEDE



„Stiegengeländer, Zäune und Fenstergitter, schmücken nicht nur Ihr Heim, sondern dienen auch Ihrer persönlichen Sicherheit“

ennstal@kunstschmiede-schweiger.at
www.kunstschmiede-schweiger.at

8953 Donnersbach Nr. 8 · Tel. + Fax: 0 36 83/25 10

Wolfgang Peckl
Ihr Meisterbetrieb
A-8952 Irdning
Altirdning 122 A
0664/18 09 861
Fax: 03682/23271-4
peckl-installationen@aon.at

Gas • Wasser • Heizung • Sanitär

Beratung, Verkauf, Montagen, Service, Solartechnik, Alternativen, ...

Gesundheitszentrum-Pflegeheim | IRDNING



Erntedankfest:

Franz Steiner spendete uns dafür einiges an frischem Gemüse. Abgehalten wurde unser Erntedankfest von Wolfgang und Elfriede Carlsson. Auch unsere Heimseelsorgerin Christine Rohrer und unser ehrenamtlicher Mitarbeiter Sepp Pacher haben uns tatkräftig unterstützt. Von der Küche gab es Brot und Wein für die Agape.



Allerseelenfeier:

Zum Allerseelentag feierten wir mit unserem Pater Antony eine Gedenkmesse für alle unsere Verstorbenen aus diesem Jahr. Unsere Heimseelsorgerin Christine Rohrer machte zu diesem Anlass wunderschöne Gestecke.



Aktivierung mit Elke:

Bei uns spielt sich einiges ab: Vom Gemälde zeichnen bis hin zum Kegeln – Langeweile ist uns fremd. Vom Spaßfaktor mal abgesehen, werden dabei auch das Gleichgewicht und die Augen-Handkoordination trainiert.



Frohe Weihnachten
UND EINEN ERFOLGREICHEN START INS NEUE JAHR

Fotowerkstatt
Irdning

Stefanie Pulsinger
Ringgasse 27
8952 Irdning-Donnersbachtal
0664 / 4664 831
03682 / 22060

www.fotowerkstatt-irdning.at
office@fotowerkstatt-irdning.at

WIR MACHT'S MÖGLICH.
Raiffeisenbank
Schladming-Gröbming

**RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR.**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbanken Irdning, Aigen und Stainach:

<small>David Bredlacher</small>	<small>Marisa Eisinger</small>	<small>Heinz Eisenberger</small>	<small>Claudia Fritsch</small>	<small>Karin Hetschl</small>	<small>Christina Laschar</small>	<small>Laura Leitner</small>	<small>Annd Lutmann</small>
<small>Werner Pöschmann</small>	<small>Gerald Radlgraber</small>	<small>Heide Schwaninger-Pain</small>	<small>Philipp Schwaiger</small>	<small>Michael Stieg</small>	<small>Sabine Sticker</small>	<small>Hedrun Uray</small>	<small>Werner Zecher</small>

Aktive Irdninger Senioren

Wir sind guter Dinge und hoffen, dass wir im neuen Jahr uns wieder treffen und auch so manche gemeinsame Veranstaltung und Wanderung durchführen können. Den ersten Schritt in diese Richtung gibt es am **Mittwoch, dem 22. Dez. 2021 in Form eines Advent- bzw. Weihnachtsspazierganges** im Irdninger Moos. Treffpunkt ist beim Sportplatzparkplatz um 13.00 Uhr. Am **Mittwoch, dem 5. Jänner 2022** soll ein weiterer (Neujahrsspaziergang) zur gleichen Zeit folgen. Wir haben vor, eine kurze (Moosweg) und eine lange Route zu gehen. Bitte auf rutschfestes Schuhwerk achten. Wenn es die Eisbahnverhältnisse zulassen, sind auch die „Duelle“ im Eisstockschießen gegen unsere Nachbarn in Aigen und Donnersbach vorgesehen. Der genaue Termin und die Örtlichkeiten werden eher kurzfristig bekanntgegeben.

Fixiert sind die Landesmeisterschaften im Eisstockschießen in der „Pinzgauer Art“. Diese findet am Donnerstag, dem 3. Feber 2022 auf der Stocksportanlage beim Häuserl im Wald am Mitterberg statt. Eine Moarschaft besteht aus 5 Personen und es darf nur



mit Holzstöcken geschossen werden. Wettbewerbsbeginn ist um 8.30 Uhr. Es gibt eine Damen und Herrenwertung – gemischte Gruppen werden bei den Herren gewertet. Anmeldeschluss ist spätestens am Freitag, dem 28. Jänner 2022. Auch die Landesmeisterschaften im Eisstocksport

„Olympisch“ findet am Donnerstag, dem **17. Februar 2022** mit Beginn um 8.00 Uhr in der Eishalle in Frohnleiten statt. Eine Mannschaft besteht aus 4 Personen. Gewertet wird nach IER und ISpO – keine blaue Platte erlaubt – Herren, Damen und Mixedwertung. Leider mussten wir viel zu früh und auch überraschend von unserem Sportreferenten Sepp Resch Abschied nehmen. Wir danken für seinen unermüdlchen Einsatz im Vorstand und als Sportreferent für den Seniorenbund Irdning und für die vielen schönen gemeinsamen Stunden.

Die **Landesreise 2022** führt uns nach Andalusien. Termin ist die Woche 12. – 19. Mai 2022. Ein abwechslungsreiches und interessantes Programm ist garantiert - Preis ab € 1.349,00 – Information und Buchung über Moser Reisen (0732/2240-44 oder senioren@moser.at).

Im Felsentheater am Neusiedlersee wird am Samstag, 25.06.2022, die Revue-Operette von Paul Abraham „Ball im Savoy“ und am Montag, 22.08.2022 „Lehar wie noch nie“ aufgeführt. Infos und Anmeldungen beim Steirischen Seniorenbund, Frau Barbara Trummer – 0316/822130-6114 oder barbara.trummer@stvp.at.

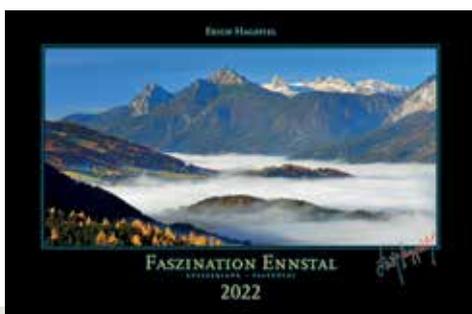
Eine besinnliche Adventzeit, frohe und erholsame Festtage, Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünschen die Mitglieder des Seniorenbundes Irdning!



Steffi Pötsch unsere "Mundartdichterin" feierte vor einigen Tagen ihren 90. Geburtstag

FASZINATION ENNSTAL 2022

Die lieblichen Naturlandschaften des Bezirkes Liezen mit sanften Grasbergen, abweisenden Felswänden, stillen Bergseen, kristallklaren Gebirgsbächen und würziger reiner Luft sind ein erstklassiges Gebiet, um sehen zu lernen. Hier findet auch der Ungeübte viele Möglichkeiten, auf den Bergen unterwegs zu sein und ein Fotograf hat ideale Bedingungen, immer wieder neue besondere Stimmungen zu erleben. Diese spirituellen Augenblicke wurden im neuen Ennstal Kalender auf Papier gebracht und hochglanzveredelt, um sich ein ganzes Jahr selbst inspirieren zu lassen. Der neue Kalender " **FASZINATION ENNSTAL 2022** " ist im **BUCHLADEN-IRDNING** von Ernestine Gurtner-Hausleitner erhältlich. Weitere Informationen und Bilder finden sie unter www.hagspiel.at.



Das Cover des neuen Kalenders zielt der Blick über Irdning bis hin zum Dachstein: Ein Blick vom „Hable-Lehen“ über Altirdning und Bleiberg, deren Bergrücken wie Inseln aus einem Nebelmeer ragen.



Der Baum als Symbol für Leben, Kraft und Beständigkeit. Immer wieder findet man im Ennstal solitäre Baumindividuen, die besonders prägnant in der Landschaft stehen



Viel los beim ATV Gabriel Irdning

Mittlerweile befinden sich die Kicker des ATV in der wohlverdienten Winterpause. Nach einer langen und spannenden Saison überwintern die Blauweißen auf dem 10. Tabellenrang. Die Ausgangslage für die Frühjahressaison ist jedoch sehr vielversprechend. Zum Tabellenvierten fehlen nur sechs Punkte. Es ist somit noch alles möglich.

Bevor es in die Winterpause ging, wurde die ATV Riesneralm Arena nochmals auf Vordermann gebracht. Funktionäre, Spieler und unzählige Fans haben gemeinsam angepackt und eine Generalreinigung des Stadions durchgeführt. Herzlichen Dank für die zahlreiche

Unterstützung und an den Initiator Gerhard Posch. Das Stadion ist für den Start im Frühjahr somit perfekt vorbereitet. Eine wichtige Investition steht jedoch zeitnahe an. Die Flutlichtanlage ist mittlerweile in die Jahre gekommen und hat zuletzt für einige Probleme gesorgt. Derzeit wird eine Umrüstung auf LED-Scheinwerfer geprüft.

Im Frühjahr müssen die Fußballer leider einen schmerzenden Abgang kompensieren. Trainer Karl Dusvald wird zukünftig den Landesliga-Verein SV Rottenmann coachen. Vielen Dank an dieser Stelle für die geleistete Arbeit und viel Erfolg für die neue Herausforderung. Derzeit steht noch nicht fest, wer das Traineramt

in Irdning übernehmen wird. Bis zum Trainingsstart im neuen Jahr wird mit Sicherheit eine Lösung präsentiert werden. Zwei Neuzugänge sind jedoch bereits fix. Dominik Jetz vom SV Mühlbach und Christoph Wieser vom SC Liezen werden den Kader des ATV Gabriel Irdning zukünftig bereichern. Für weitere zwei sehr erfreuliche „Neuzugänge“ in der ATV Familie haben unser Obmann Markus Kriechbaum und der Torschütze vom Dienst Kevin Plank gesorgt. Beide wurden vor Kurzem zum ersten Mal Vater. Herzliche Gratulation an die jungen Mütter und Väter. Im Frühjahr werden somit zwei neue Fans auf der Tribüne anzutreffen sein. Das erste Spiel im neuen Jahr findet am 18. März in

Schladming statt. Eine Woche später empfangen wir auf heimischer Anlage den ASV Bad Mitterndorf. Für das Frühjahr haben sich die Verantwortlichen des ATV etwas ganz Spezielles einfallen lassen. In einem Tippspiel können die Resultate aller Spiele getippt werden. Auf den Gewinner warten € 500,- in bar. Tippzettel sind bei allen Funktionären und Spielern erhältlich.

Die gesamte ATV-Familie wünscht allen Sponsoren, Gönnern, Fans und Mitgliedern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen herzlichen Dank für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

RAUM AUSSTATTER T A P E Z I E R E R

SAMBS

"Fachwerkstätte für schönes Wohnen"

8965 PRUGGERN Fon 03685 / 22381 – Fax DW 4

ANNO DAZUMAL

von Karl Langmann.

...Suppenan- stalt

„Grazer Volksblatt“

25. Dez. 1907

Rot und blau, mit gefrorenen Nasen und Fingern schleichen die armen Kinder bei der Schultüre herein. Man denke, um 6 Uhr in finsterner Nacht noch, ohne etwas Kräftiges genossen zu haben, heißt es bereits den Schulweg antreten und in metertiefem Schnee bei grimiger Kälte zwei Stunden und noch länger wandern. Fürwahr, es mußte die Suppenanstalt gegründet werden und Herr Revierförster Karl D ü r r hat sich den wärmsten Dank aller vernünftigen Leute unseres Ortes durch dieses Werk verdient. Die dreißig Kinder haben aber einen so gesegneten Appetit, daß nicht genug Proviant zugeführt werden kann. Edle

Menschenfreunde in Graz und anderswo, die sich für unsere Gegend interessieren, werden gebeten, die leeren Mägen stopfen zu helfen; auch Geld und Kleidung erweisen sich als verdaulich und werden vom Gemeindeamt und Pfarramt mit Dank entgegengenommen und ihrer Bestimmung zugeführt.



Karl Dürr *1870 +1923

Suppenanstalten, auch Suppenküchen genannt, entstanden als weltliche Gegenstücke zur Armenspeisung der Klöster und existierten schon im 18. Jahrhundert vor allem in den Großstädten. Sie boten Bedürftigen, gratis oder gegen geringes Entgelt, eine warme Mahlzeit.

Dass dieses Bedürfnis auch auf dem Land vorhanden war, beweist eindrucksvoll der oben zitierte Zeitungsartikel.

Karl D ü r r, ein Arztsohn aus Großlobming - von Beruf war er gräflich Lamberg'scher Revierförster - ergriff in seiner Funktion als Ortsschulaufseher die Initiative und gründete 1907 in Donnersbachwald eine Suppenanstalt.

Der finanzielle Aufwand wurde vorerst durch milde Spenden aus dem Erlös eines Tanzkränzchens gedeckt. Auch der Spendenaufruf fand Gehör, und so gaben u.a. die Steiermärkische Sparkasse in Graz 40 und im Jahr danach Herr Mayr-Melnhof 100 Kronen für diese soziale Einrichtung. Auch Dürr selbst sponserte großzügig sein Projekt. Trotzdem gab es Anfeindungen von der Bevölkerung, und so stellte er das Angebot für das Schuljahr 1909/1910 wieder ein. Im nächsten Schuljahr kam es auf Vermittlung durch den Bezirksschulinspektor Tremel zur Wiedereinrichtung

der Suppenanstalt und diese blieb dann nachweislich bis 1919.

Karl Dürr hatte aber nicht nur eine soziale Ader, auch die gesellschaftliche Entwicklung des Gemeinwesens war ihm ein Anliegen. So war er beispielsweise Mitbegründer der Freiwilligen Feuerwehr Donnersbachwald und dessen erster Hauptmann, war bei der Gründung des Donnersbacher Veteranenvereines dabei, setzte sich für die Zucht heimischer Rinderrassen ein, war ein ausgezeichnete Scheibenschütze und fungierte in seinem Heimatort bei fast der Hälfte aller Hochzeiten zwischen 1898 und 1921 als Beistand.

Er starb am 29. April 1923 im 53. Lebensjahr.

Übrigens: Im Winter 1907/1908 wurden 1361 Portionen Suppe verabreicht.

Quellen: ANNO. Austrian-Newspaper-Online; Wikipedia; Schulchronik Donnersbachwald;



Wir feiern Weihnachten in unserer neuen Tischlerei in Moosheim und wünschen all unseren bisherigen Kunden, Mitarbeitern und Partnern ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Thomas & Klaus Schwarz

www.hoizzeit.at | info@hoizzeit.at | 0660 585 89 62 | 0664 918 08 02



Deckenleuchte Altholz



Schneidbrett auf Stein



Begehbarer Kleiderschrank

Welche Freude, wenn es heißt:
Alter, du bist alt an Jahren,
blühend aber ist dein Geist.

Gotthold Ephraim Lessing



... zur Hochzeit



Claudia Barbara Hagspiel, MSc & Christian Ruhdorfer, MSc
Nina Mooshammer & Mario Michael Mayer
Lisa Maria Stocker & Hannes Stangl



Karoline Schneeberger & Robert Rüscher. Die beiden Kinder Annika und Philipp freuen sich mit Ihren Eltern.



Anita Sölkner & Christian Ilsinger

... zum Geburtstag

... zum 50er



Unser Direktor der MS Irdning **Dir. Daniel Kollau** wurde zu seinem 50. Geburtstag von Musikern der MS Irdning und der Marktmusik überrascht. Auch Bgm. Herbert Gugganig gratulierte recht herzlich.

... zum 70er



Anfang November feierte unser **Vize-Bürgermeister Gerhard Zamberger** seinen 70. Geburtstag. Bei einem gemeinsamen Frühstück überbrachte der gesamte Vorstand der Gemeinde die besten Glückwünsche!

... zum 80er



Katharina Weichbold vlg. Hoanz feierte im Kreise ihrer Familie ihren 80. Geburtstag

...zur Promotion

Dr. Helena Pranzl zur Doktorin der allgem. Medizin an der Med. Uni. Graz

...zur Geburt



Niklas Vogl

geb. am 19.11. 2021

Eltern: Michaela Vogl und Burkhard Freytag

...zu Ehrenzeichen und Berufstitel

Frau Bundesministerin Elisabeth Köstinger überreichte am 27. Oktober 2021 im Marmorsaal des Regierungsgebäudes am Stubenring folgende Ehrenzeichen und Berufstitel:

Maria BRUCKNER das „Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich“ **Elisabeth THALHAMMER** die „Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich“ **Christa HESSENBERGER** die „Silberne Medaille für Verdienste um die Republik Österreich“ **Prof. Dipl.-Ing. Kurt EICHHOLZER** den Berufstitel „Oberstudienrat“ **Prof. Dipl.-Ing. Franz HANUS** den Berufstitel „Oberstudienrat“ **FOL i.R. Ing. Johann BAUER** den Berufstitel „Studienrat“ **Christa MARGREITER** den Berufstitel „Oberschulrätin“ sowie **Ing. Karl MAUTHNER** den Berufstitel „Oberschulrat“





Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender des Tourismusverbandes Grimming-Donnersbachtal ist zu finden unter <https://www.irdning-donnersbachtal.at/veranstaltungen.html>

Wir bitten alle Betriebe und Vereine ihre Veranstaltungen an den Tourismusverband bekannt zu geben. Die Termine werden im Veranstaltungskalender im Internet veröffentlicht und wöchentlich an die regionalen Zeitungen zum Abdruck weitergegeben.

Dezember

- 24./7.00 Uhr
Messe mit Rorate und Kerzenssegnung, Pfarrkirche Irdning
- 24./15.00 Uhr
Kinderkrippenfeier, Pfarrkirche Donnersbach
- 24./18.00 Uhr
Christmette, Klosterkirche Irdning
- 24./ 20.00 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Donnersbachwald
- 24./22.00 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Donnersbach
- 24./ 23.00 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Irdning
- 25./ 8.00 Uhr
Weihnachtsgottesdienst, Klosterkirche Irdning
- 25./ 9.00 Uhr
Weihnachtsgottesdienst, Pfarrkirche Donnersbach
- 26./ 9.00 Uhr
Bauernmesse am Stefanietag, Pfarrkirche Irdning
- 26./ 10.45 Uhr
Messe mit anschließender Pferdesegnung, Pfarrkirche und Gürtlerkapelle Donnersbachwald

Februar

- 19./
Veranstaltungsreihe „Riesneralm Bloss“ mit Volksmusik und Tanzmusi-Sound, Hochsitz Riesneralm

März

- 5./
Veranstaltungsreihe „Riesneralm Bloss“ mit Volksmusik, Hochsitz Riesneralm
- 19./
Veranstaltungsreihe „Riesneralm Bloss“ mit „Virginia Bloss“ aus Bayern, Hochsitz Riesneralm
- 26./
Gipfel der Volksmusik, Hochsitz Riesneralm

Neue Chirurgieleiterin



Mit Dezember 2021 übernahm die gebürtige Altirdningerin Dr. Martina Lemmerer die Abteilung für Chirurgie an der Privatklinik in Villach. Die

erfahrene Fachärztin für Allgemein- und Viszeralchirurgie bildet gemeinsam mit der engagierten Thorax- und Unfallchirurgin Doz. Dr. Veronika Matzi das neue Team der Chirurgie in der Privatklinik Villach.

„Dank meiner umfassenden Ausbildung bin ich im Bereich der Chirurgie sehr breit aufgestellt.“
Prim. Dr. Martina Lemmerer

Wir gratulieren sehr herzlich!

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Team Hessenberger-Köberl

0664-84 93 215 • 0664-20 83 459

Ihre Berater in allen Versicherungs- und Finanzierungsangelegenheiten

KOTRASCH
SEIT 1898

Frohe Weihnachten!

@kotrasch.1898

Gratulationen

Dahoam in Irdning-Donnersbachtal

Die schöne stille Zeit

Ein bisschen zusammenrücken
den anderen zuweddern
ein wenig leiser werden
wenns Kindlein kommt auf Erden
sich an den Glauben besinnen
und zu verzeihen beginnen
dem Kranken Hoffnung spenden
jeglichen Zwist beenden
dann auf dein Inneres hören
einfach zufriedener werden
Das laute Treiben tauschen,
nur leisen Tönen lauschen.
Dem anderen Freude schenken,
nicht an dich selbst nur denken.
Nur wenn du selbst zufrieden,
kannst du auch andere lieben.
Erst wenn du dazu bist bereit,
beginnt die schöne Stille Zeit
© by Christa Posch



Walter Rappold beim Schnitzen



Bgm. Finzel gratuliert unserem Bgm. Herbert Gugganig zu seinem 60. Geburtstag



Herzliche Gratulation zum Agrarinnovationspreis 2022



Kindergarten Donnersbach



Leitungsbau zur neuen Kläranlage



Die Musimäuse waren im Kino und anschließend Pizza essen



USC-Donnersbach/
Planneralm bedankt sich bei der Planneralm Betriebs-GmbH und Fa. Steinberger



Die „Vespafrunde Grimming“ aus Irnding und Aigen unternahmen Anfang Oktober eine Ausfahrt zur Vespasegung beim „Göbller Dom“.